

Dehäm

Liebenswerte Pfalz

Ausgabe Südpfalz · 26. Juni 2019



Bedrohte Arten

Hilferuf der Insekten

Seite 4 – 5

Nachhaltige Südpfalz

An die Zukunft denken

Seite 14 – 23

Bürgerinitiativen

Agenda für Landau

Seite 38 – 39

**Eine Sonderbeilage der SÜWE und dem
WOCHENBLATT TRIFELS KURIER**



Foto: fotokaz/stock.adobe.com

genussvoll fastenwandern, basenfasten und yogafasten in der südpfalz



Ausgezeichnete, eigene Bio-Fastenküche | Täglich 3-stündige, geführte Wanderungen beim Fastenwandern und Basenfasten | Täglich Yogaworkshops, Meditation und basische Ernährung beim Yogafasten | Begleitung durch ärztlich geprüfte Fastenleiter | Themenvorträge | kostenfreie Nutzung Wellness- und Kneippbereich | Buchbare Massagen und Colon Hydro im Haus | Großer Garten |



Fastenlandhaus Herrenberg, Lindenbergstraße 72, 76829 Landau-Nußdorf
06341 9363318, info@flh-herrenberg.de, www.fastenlandhaus-herrenberg.de



Nachhaltige Südpfalz

Liebe Leserinnen und Leser,

der Begriff der Nachhaltigkeit ist aktueller denn je. Es geht darum so zu wirtschaften, dass auch die kommenden Generationen gut leben können. Auch in der Südpfalz liegen die Themen auf der Hand. Viele Initiativen greifen sie auf und beginnen nachhaltig zu leben und zu wirtschaften. Deshalb beschäftigen wir uns in der aktuellen Ausgabe mit dem großen Thema Nachhaltigkeit.

Einer der wichtigsten Aspekte ist der drohende Klimawandel und damit das Energiesparen. Wie man zu Hause Energie spart oder gar die Sonnenenergie nutzbar macht, wissen die Handwerker in der Region. Sie sind die Energiesparexperten, die auch über die staatliche Förderung informieren. Auch wie wir in Zukunft zur Arbeit kommen und uns von A nach B bewegen ist wichtig. Wir sprachen mit den Experten des ADFC Germersheim über die Möglichkeiten des Fahrrads, die durch seine Elektrifizierung sehr viel größer geworden sind. Der Landauer Energieversorger Energie Südwest stellt mit seinem Carsharing-System mit Elektroautos einen weiteren Baustein der künftigen Mobilität zur Verfügung. Das Unternehmen bietet außerdem ausschließlich Strom aus erneuerbaren Energien an.

Ein weiteres Thema ist der Verpackungsmüll. In immer mehr Geschäften ist es möglich die Waren auch unverpackt einzukaufen. Beispielhaft ist der Laden „Unverpackt“ in Landau, der das Konzept nicht nur im Namen trägt, sondern Nachhaltigkeit lebt. Auch Biobauern in der Region wirtschaften nachhaltig. In der lokalen Agenda Landau engagieren sich viele Menschen für eine

nachhaltige Stadt. Wir haben erfahren, dass dieser Prozess nach gut 20 Jahren noch immer lebendig ist.

Wie akut die Probleme sind, zeigt das Insektensterben. Die Zahlen sind alarmierend und man merkt es, wenn man an einem lauen Sommerabend durch die Südpfalz fährt und die Windschutzscheibe sauber bleibt. Wir sprachen mit einer Fachfrau vom Naturschutzbund Deutschland (Nabu) und dem World Wide Fund For Nature (WWF) darüber, was zu tun ist.

Wir danken allen Menschen, die uns unterstützt und zum Gelingen dieser Ausgabe beigetragen haben. Wir wünschen viel Spaß beim Lesen!



Fotos (2): Roland Kohls

Ihr „Dehäm“-Team
Stefan Pirrung und Roland Kohls

IMPRESSUM

Die Sonderveröffentlichung „Dehäm“ erscheint in den Wochenblatt-Ausgaben Landau, Germersheim, Rülzheim, Wörth, Trifels Kurier und in Teilen der Wochenblatt-Ausgabe Bad Bergzabern.

Auflage: 123.500 Exemplare

Herausgeber: SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG, Amtsstr. 5-11, 67059 Ludwigshafen, www.suewe.de

Anzeigenleitung:
Stephan Feindel

Objektleitung „Dehäm“:
Stefan Pirrung

Anzeigenberatung:
Katharina Burck,
Tel. 06341 649512

Jacqueline Müller,
Tel. 06341 649518

Claus Estelmann,
Tel. 06341 649514

Jörg Adzinsky,
Tel. 06341 64513

Bruno Williams,
Tel. 06341 649517,
E-Mail: anz-lan@suewe.de

Lars Robbe, Tel. 07274 7001785,
E-Mail: anz-ger@suewe.de

Jens Kleinod, Tel. 06346 965966,
E-Mail: anz-tk@suewe.de

Traudel Spindler-Schlick,
Tel. 06341 9951108
E-Mail: anz-stadtanzeiger-lan@suewe.de

Chefredaktion: Ulrich Arndt

Redaktion: Roland Kohls (rk),
Tel. 0621 5902-484
Cathy Richter (cat)

Mitarbeiter: Gisela Böhmer (gib)
Elisabeth Wolf (ew)

**Prospektmanagement/
Anzeigenblattzustellung:**
Tobias Ehrenberg

Satz: Digitale PrePress GmbH,
67059 Ludwigshafen

Druck: Druck- und Versanddienstleistungen Südwest GmbH,
67071 Ludwigshafen

Anzeigenpreisliste:

Gültig Nr. 39b vom 01.04.2019
Für nicht veröffentlichte oder nicht rechtzeitig veröffentlichte Anzeigen und nicht ausgeführte Beilagenaufträge wird kein Schadenersatz geleistet. Dies gilt auch bei Nichterscheinen der Zeitung in Fällen höherer Gewalt oder bei Störung des Arbeitsfriedens. Des Weiteren wird für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung seitens des Verlages übernommen.

Umwelthinweis: Zur Herstellung dieser Ausgabe wurde Recycling-Papier verwendet.





Hilferuf der Insekten

Schmetterlinge, Bienen und andere Insekten sterben

Sowohl die Zahl der Arten als auch die Zahl der einzelnen Insekten nehmen stark ab. Die Landwirtschaft ist auf die Bestäuber angewiesen. Die Bundespolizei geht mit gutem Beispiel voran.

Den Insekten geht es nicht gut. Über 40 Prozent der etwa 560 Wildbienenarten sind in ihrem Bestand gefährdet und 17 Schmetterlingsarten sind seit 1990 um fast die Hälfte reduziert worden, berichtet der World Wide Fund For Nature (WWF). Aber auch die Zahl der einzelnen Insekten ist laut WWF rapide zurückgegangen. Seit 1998 hat die Insektenbiomasse in Deutschland um 76 Prozent abgenommen. Es handelt sich um ein Insektensterben.

Besonders gravierend ist der Schwund bei den Schmetterlingen, den Hautflüglern, zu denen auch Bienen, Wespen und Ameisen gehören, sowie bei den Dungkäfern, berichtet Daniela Franzisi vom Naturschutzbund Deutschland (Nabu). Sie leitet das Projekt „Insektensommer“, bei dem jedes Jahr die Zahl der Insekten in ganz Deutschland bestimmt wird. „Wir haben die Landschaft so umgestaltet, dass die Lebensräume von Insekten zerstört wurden“, erklärt sie. Vor allem durch die Intensivierung der Landwirtschaft und großflächige Monokulturen verschwindet der Lebensraum für Insekten. Bienen, Schmetterlinge, Käfer und andere Insekten leiden unter der gängigen Agrarpraxis, sagt auch der WWF. Wenn die Tiere nicht direkt durch Insektengifte sterben, fehlen ihnen der Lebensraum und vielfältige Nahrungsgrundlagen, so der WWF. Mit Hecken und Randstreifen auf den Feldern verschwinden Wildkräuter und Gräser sowie Nahrungsquellen oder Niststellen der Insekten.

Dabei sind die Insekten auch für uns Menschen enorm wichtig. Denn viele fliegende Insekten sind notwendige Bestäuber unserer Kultur- und Wildpflanzen. Äpfel, Weintrauben oder Erdbeeren sind auf die tierischen Bestäuber angewiesen. Der monetäre Wert der Insekten-Bestäubung in Europa beträgt über 14 Milliarden Euro pro Jahr, so der WWF. Würden die Bienen, Wespen und Hummeln als Bestäuber ausfallen, ist laut Nabu mit Ernteeinbrüchen von bis zu 90 Prozent zu rechnen.

Deshalb tritt der WWF für eine Landwirtschaft ein, die insbesondere den Ackerbau, aber auch ihre Tierhaltung so umstellt, dass der Artenverlust flächendeckend gestoppt wird. Auch Daniela Franzisi vom Nabu fordert einen Paradigmenwechsel in der Landnutzung und Landwirtschaft auf internationaler, nationaler und regionaler Ebene. Aber jede Bürgerin und jeder Bürger hat die Möglichkeit, einen Beitrag zu einer Verbesserung der Situation zu leisten.

„Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, seinen eigenen Balkon oder den Garten insektenfreundlich zu gestalten“, sagt Franzisi. So kann man eine große Vielfalt an heimischen und wilden Pflanzen oder Küchenkräutern pflanzen, damit die Insekten Nektar zu trinken finden. Im heimischen Garten kann man eine Wildblumenwiese statt grünem Fußballrasen anlegen oder eine wilde Ecke im Garten mit Unkräutern wachsen lassen. Wichtig für Insekten ist auch, den Tieren einen Zugang zum Boden zu ermöglichen. Man kann auch ein Sandbienenbeet anlegen, wo sich die Larven im Boden entwickeln und die erwachsenen Tiere Baustoffe für ihr Nest finden. Ein Insektenhotel aus Laubholz mit vielen unterschiedlichen Bohrlochgrößen bietet anderen Insekten Schutz und Heim. Totholz und Laub sollte man liegen lassen, da sie vielen Insekten als Versteck und Schutzraum dienen.

Die Bundespolizei in Bad Bergzabern geht mit einem guten Beispiel voran. Eine ungenutzte Fläche auf ihrem Gelände wurde in Zusammenarbeit mit dem örtlichen Imkerverein zur Wildblumenwiese, wo heute sechs Bienenvölker Nahrung finden. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bundespolizei wurden vor Ort über das Projekt informiert. (gib/rk)



Das geht uns alle an!
Eine Initiative des BVDA

Sieboldingen feiert

Bereits der Neujahrsempfang stand in Sieboldingen im Zeichen des 800-jährigen Ortsjubiläums, ebenso wie die Kerwe Mitte Juni. Auch eine Ausstellung über „Alte Berufe“ und „Aktuelle Kunst aus Sieboldingen“ gab es im April. Bis zum Jahresende wird in Sieboldingen weiter gefeiert.

Freitag bis Montag, 19. bis 22. Juli, „Fassschlubberfeschl“: mit „Top-Act“ am Sonntag. Der Kultur- und Kleinkunstverein Sieboldingen hat sich 2018 aufgelöst und sein Vermögen für die Feierlichkeiten zur Verfügung gestellt.

Sonntag, 11. August, „Picknick mit Freunden“: Winzer bieten Wein und Getränke, Essen bringt man mit.

Freitag, 16. August, „Heimwärts in die Fremde“: Premiere des Theaterstücks mit dem Chawwerusch-Theater auf dem Geilweilerhof.

Donnerstag, 12. September, „Festakt“: das 800-jährige Ortsjubiläum wird im Dorfgemeinschaftshaus gefeiert.

Sonntag, 15. September, „Kulinarische Weinbergswanderung“.

Samstag und Sonntag, 26. und 27. Oktober, „Gesundheitstag“.

Sonntag, 8. Dezember, „Weihnachtsmarkt der 800 Lichter“. (rk)



**NACHT DER WEINFORSCHER
GEILWEILERHOF
6. JULI 2019**

> WISSENSDURST TRIFFT
LEIDENSCHAFT <

TICKET 15 €
inkl. Wein,
Kaffee, Wasser,
Destillate

TICKET-VVK:
Büro für Tourismus
Hauptstraße 4
76829 Leinsweiler
Tel. 0 63 45/35 31

JKI **WWW.LANDAULAND.DE**

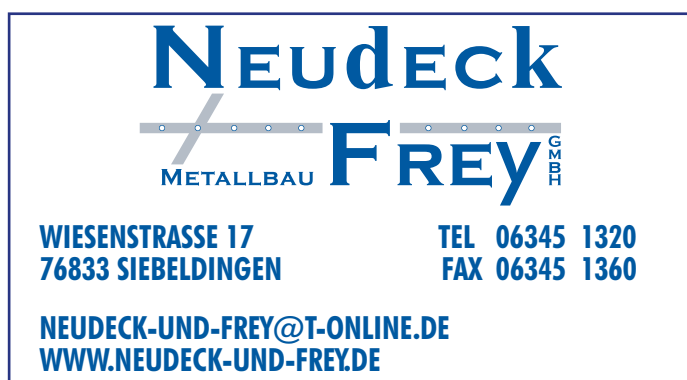


**WEINGUT JOHANNESHOF
IM SONNENSCHN**

**Ein Ort zum Abschweifen,
Erholen, Auftanken und Genießen.**

Unser Gutsausschank mit Selbstbedienung ist für Sie geöffnet Mittwoch bis Freitag von 14:00 bis 21:00 Uhr (warme Küche von 17:00 bis 20:30 Uhr), Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 12:00 bis 21:00 Uhr (Küche bis 20:30 Uhr).

Weingut und Gutsausschank Johanneshof im Sonnenschein, Johanneshof 1, 76833 Sieboldingen, 06345 – 3664, www.johanneshof-sieboldingen.de

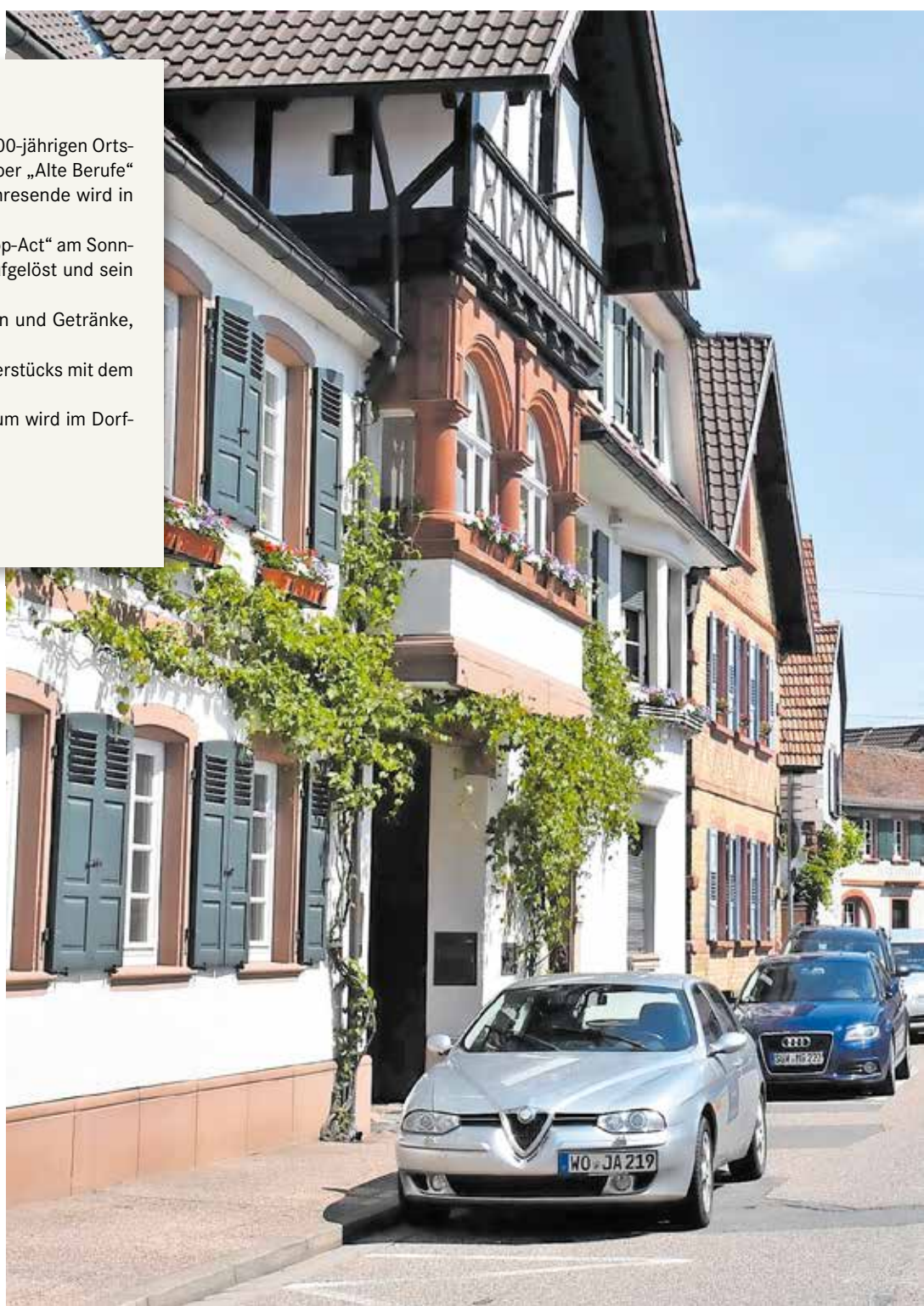


**Neudeck
FREY**
METALLBAU

**WIESENSTRASSE 17
76833 SIEBOLDINGEN**

**TEL 06345 1320
FAX 06345 1360**

**NEUDECK-UND-FREY@T-ONLINE.DE
WWW.NEUDECK-UND-FREY.DE**



Das Rebholz'sche Anwesen links im Vordergrund hat sich kaum verändert. Alleine die Tanksäulen auf der Aufnahme von 1940, gibt es heute nicht mehr, ebenso wie das Fachwerkhaus oder das Eichhäuschen an der Queich, das man hinten in der Bildmitte sieht.

Foto (rechts): Archiv Markus Gebelein; Foto (oben): Manfred Herzog

In Sieboldingen lebt es sich gut. Von Anfang an ist der Ort von der Landwirtschaft und dem Weinbau geprägt. Simultankirche und Rebzüchtungsinstitut im Geilweilerhof sind einmalig.

Sieboldingen feiert in diesem Jahr sein 800-jähriges Bestehen. Und es ist kein Zufall, dass dieses Jubiläum mit dem größeren Nachbarn Annweiler zusammenfällt. Denn Sieboldingen wird in der selben Urkunde erstmals erwähnt wie Annweiler: nämlich in der Verleihungsurkunde des Stadtrechts an Annweiler 1219 durch Kaiser Friedrich I. Barbarossa. Freilich ist der Ort sicher älter, vermutlich eine alemannische Gründung zwischen 450 und 600 nach Christus.

Heute hat Sieboldingen viel zu bieten: Neben der einmaligen Natur im Sieboldinger Tal am Rand des Pfälzerwalds gibt es Kindergarten und Grundschule im Ort und der Einkaufsmarkt bietet alles, was man braucht. Durch Busverbindung und Bahnhofpunkt ist Sieboldingen an

das Nahverkehrsnetz angebunden. Über die Bundesstraße B 10 ist die Autobahn A 65 schnell erreichbar.

Über die Jahrhunderte war Sieboldingen im fruchtbaren Queichtal durch die Landwirtschaft geprägt. Und noch heute spielt der Weinbau eine wichtige Rolle für den Ort. Doch bereits 1838 gab es in Sieboldingen Menschen mit 30 unterschiedlichen Berufen, hat Albert Ziegler für die Festschrift „800 Jahre Sieboldingen“ recherchiert. Zur Jahrhundertwende 1899 setzte sich die Bevölkerung aus Bürgern mit 34 verschiedenen Berufen zusammen und 1961 waren 44 Berufe in Sieboldingen vertreten. Seit 1808 gibt es eine Brauerei, Kalkbrennereien wurden 1890 und 1923 aufgebaut, Ludwig Friedrich Diehl gründete

Ortsjubiläum

800 Jahre Siebeldingen



1876 eine Weinhandlung. Seit 1971 werden von dem Unternehmen Joola Tischtennisplatten in alle Welt exportiert. Das Institut für Rebenzüchtung auf dem Geilweilerhof in Siebeldingen ist heute eines von 15 Instituten des Julius Kühn-Instituts, dem Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen. Seit 1926 werden auf dem alten Gelände der Ziegelei von August Ludowici Rebsorten für die Zukunft erforscht. Eine Besonderheit des Dorfs ist die Simultankirche, die sich seit 1697 Katholiken und Protestanten teilen.

Über die Bevölkerungsentwicklung gibt es keine kontinuierliche Statistik. Johann Goswin Widder zitiert Ziegler in der Festschrift, dass 1785 Siebeldingen „671 Seelen“ zähle. Für 1802 ist beim Chronisten Michael

Frey von 788 Seelen die Rede. Erst seit 1815 liegen sichere Zahlen vor. Damals lag die Einwohnerzahl noch unter 950, stieg jedoch bis Mitte des 19. Jahrhunderts auf über 1000 an. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts war die Einwohnerzahl wieder unter 1000 gefallen und ging bis 1939 auf den Tiefpunkt von 894 Bewohner zurück. Nach dem zweiten Weltkrieg wuchs die Einwohnerzahl rasch an und stieg bis 1961 auf 1087, um dann wieder abzufallen. Neuer Tiefpunkt war 1987, als wieder unter 900 Menschen in Siebeldingen lebten. Dank der Neubaugebiete in den Ackerwiesen, Bismarckstraße und Eduard-Diehl-Straße steigt die Einwohnerzahl seitdem wieder. 2017 hatten 1039 Menschen ihren ersten Wohnsitz in Siebeldingen angemeldet. (rk)



Festlich illuminiert ist der Geilweilerhof bei der Nacht der Weinforscher. Foto: Tizie Photographie, Südliche Weinstraße Landau-Land

Nacht der Weinforscher

„Wissensdurst trifft Leidenschaft“, lautet das Motto der vierten „Nacht der Weinforscher“, zu dem das Institut für Rebenzüchtung (JKI) im Geilweilerhof in Siebeldingen und der Verein Südliche Weinstraße Landau-Land zum vierten Mal einladen. Am Samstag, 6. Juli, ab 18 Uhr stehen im stimmungsvollen Ambiente Wein, Genuss und Musik auf dem Programm.

Präsentiert werden Weine von gestern, heute und morgen: Die Weine von gestern stammen von verschiedenen Weingütern. Die Weine von heute kommen aus Landau-Land und werden vom Winternachwuchs präsentiert. Die Weine von morgen stammen alle aus dem Keller des JKI, neue Kreuzungen, die teilweise noch nicht zum Anbau zugelassen sind. Dazu gibt es kulinarische Höhepunkte aus der Region und Musik mit dem Bläserensemble rund um Peter Kusenbach und der Band „Herzblut“. (rk)

Information:

Karten gibt es bei den Partnerweingütern Kranz, Leiner und Wilhelmshof, der Kaffeerösterei KFE und beim JKI in Siebeldingen sowie im Büro für Tourismus Landau-Land, Leinsweiler, telefonisch unter 06345 3531 oder per Mail an urlaub@landauland.de.

Ihr Wein ist unser Anliegen.

Wir vermitteln Fassweine, Trauben und Moste zwischen Erzeugern und Händlern – national & international.

WeinKommission
Kügler GmbH



Mühlweg 6 | D-76833 Siebeldingen
Fon +49 63 45 95 40 40 | Fax +49 63 45 95 40 41
kuegler@weinKommission.com | www.weinKommission.com



800 Jahre

siebeldingen

LEBEN UND FEIERN AN DER QUEICH
UND IM REBENMEER

info@siebeldingen.de · www.siebeldingen.de

Gaudier 80 Jahre
BAUTRANSPORTE SEIT 1937

**Bau-Transporte
Container Service
Baustoff-Recycling**

Michael Gaudier e.K.
Horstring 4 • 76870 Kandel • Tel. 07275/9592-0

Erdarbeiten
Baugruben
Abrisse

Gaudier
ERD- & RÜCKBAU GMBH

BETON2GO

Beton-Tankstelle für Selbstabholer auf Knopfdruck

GAUDIER Erd- u. Rückbau GmbH
Horstring 4 • 76870 Kandel • Tel. 07275/9592-55

Feuchte Wände? Nasse Keller? Schimmel?

Peter Singer Geprüfter
Sanierungsfachbetrieb
Gipsler | Stuckateur | Energieberater

- Horizontalsperre
- Mauerwerkstrockenlegung
- Schimmelbeseitigung
- Salpeterbeseitigung
- Feuchtigkeitssanierung

10 Jahre
Gewährleistung!

Rufen Sie jetzt an:

Tel: 06394 5522 | Mobil: 0170 7785053

Dorfstraße 45 | 76891 Bruchweiler-Bärenbach
Fax: 993016

Wir sichern Ihr Eigenheim Weiß + Sohn



Wir helfen Ihnen Ihr Eigentum zu schützen.
Bei Neu- und Umbau empfiehlt es sich
einbruchhemmende Türen, Fenster und
Rollläden einzubauen.
Ebenso können wir Ihre schon eingebauten
Elemente mit Zusatzsicherungen und
Sicherheitsgläsern nachrüsten.
Kontaktieren Sie uns,
wir helfen Ihnen gerne weiter!

- Fenster
- Türen
- Haustüren
- Rollläden



Weiß + Sohn

FENSTER UND TÜREN

info@fensterbau-weiss.de

Mozartstraße 2, 76831 Billigheim-Ingenheim, Tel. 0 63 49 / 99 31 -0

WWW.FENSTERBAU-WEISS.DE

Es gibt viele Maßnahmen, um im Haus Energie zu sparen. Welche Maßnahmen im konkreten Fall sinnvoll sind, wissen die Handwerker: Heizungsbauer, Maler, Fensterbauer, Dachdecker und Elektriker wissen auch, welche Maßnahmen vom Staat gefördert werden.

Wärmedämmung, erneuerbare Energien und Energiesparen sind in aller Munde. Denn die privaten Haushalte stoßen mit etwa 88 Millionen Tonnen CO₂ rund zehn Prozent der Treibhausgase in Deutschland aus. Doch welche Maßnahmen am Haus sind möglich und sinnvoll, fragen sich Hausbesitzer. Für erste Anhaltspunkte bietet die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz einen Energiecheck. Aber vor allem die Handwerker wissen, welche Maßnahmen die effektivsten sind. Sie wissen auch, welche Maßnahmen durch den Staat gefördert werden.

Eine erste Energiesparmaßnahme ist oft der Austausch der Heizungsumwälzpumpe. In vielen Heizungskellern laufen die Heizungspumpen noch unentwegt im Sommer wie Winter mit dem gleichen Druck. Dabei gibt es heute moderne Pumpen, die je nach Anforderung nur so viel Wasser durch die Rohre pumpen, wie notwendig ist. Die Investitionskosten sind überschaubar und durch den gesparten Strom hat man sie bald wieder drin.

Bei alten Heizungsanlagen spart man schon viel Energie durch den Einbau einer modernen Brennwertanlage. Doch auch hier sollte man überlegen, ob es Alternativen gibt. Eine Pelletsheizung nutzt den nachwachsenden Rohstoff Holz und lässt sich komfortabel regeln. Aber man braucht Platz zum lagern der Holzpellets. Auch Wärmepumpen sind eine sparsame Alternative zur herkömmlichen Heizungsanlage. Die Nutzung der Erdwärme kann ebenfalls eine elegante Lösung sein. Welche Maßnahme möglich und nachhaltig ist, weiß der Heizungsfachmann.

Sinnvoll ist häufig auch die Energie der Sonne zu nutzen. Ob es effektiver ist, die Warmwasserversorgung zu unterstützen, das ganze Heizungssystem, Strom mit einer Photovoltaikanlage zu produzieren oder beides zu kombinieren, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Wenn es bereits eine zentrale Warmwasserversorgung gibt, ist meist eine Unterstützung durch Solarthermie sinnvoll. Ob eine Solaranlage auf dem Dach möglich



Foto: Jürgen Fälschle / stock.adobe.com

Energieexperten vor Ort

Handwerker beraten
zur energetischen Sanierung



und sinnvoll ist, weiß der Dachdeckerfachbetrieb, Heizungsbauer montieren Solarthermie-Anlagen, Elektriker die Photovoltaikanlagen.

Energie zu sparen ist auch beim Heizen möglich. Je nach Alter und Bauweise des Hauses gibt es verschiedene Möglichkeiten: Fenster, Wände oder das Dach sind meist Schwachstellen. Je nach den örtlichen Gegebenheiten kann man auch durch die Dämmung des Kellers Energie sparen. Bei

Wärmedämm-Maßnahmen ist es wichtig, dass es ein Gesamtkonzept gibt. Denn wenn man nur bestimmte Teile dämmt, entstehen leicht sogenannte Wärmebrücken und man bekommt Probleme mit Schimmel und feuchte Wände verlieren noch mehr Energie als ungedämmte. Ansprechpartner sind Maler für die Dämmung der Wände, Fensterbauer für dichte Fenster und Dachdecker für die Dämmung der Dachflächen. (rk)

www.pfeiffer-may.de

PFEIFFER & MAY



Badimpulse

EIN BAD MIT VIELEN GESICHTERN!

GESCHMACKVOLL, LIEBEVOLL, CARA.

Badimpulse Ausstellung Landau

Oskar-von-Miller-Straße 3 | Tel. 06341 96885 20

MO - FR: 09.00 – 18.00 Uhr
SA: 09.00 – 14.00 Uhr
SO:* 11.00 – 16.00 Uhr
*ohne Beratung und Verkauf.

P&M
Gruppe

MARMOR-WALZ
POOLS

Urlaubs-
feeling
im eigenen
Garten!

XXL-Fliesen · Holz- und Designböden
Naturstein · Kaminöfen · Treppen · Pools

Marmor-Walz GmbH
Hornbachstraße 3 · 76879 Bornheim · Tel.: 06348-95950-0
Fax: 06348-95950-25 · www.marmor-walz.de

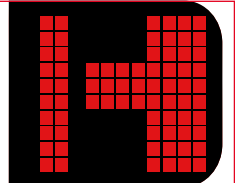
MARMOR-WALZ
FLIESEN

Exclusive
**XXL
Fliesen**
bis zu
300 x 150 cm

XXL-Fliesen · Holz- und Designböden
Naturstein · Kaminöfen · Treppen · Pools

Marmor-Walz GmbH
Hornbachstraße 3 · 76879 Bornheim · Tel.: 06348-95950-0
Fax: 06348-95950-25 · www.marmor-walz.de

■ Fliesenlegerfachbetrieb
■ Meisterbetrieb



FLIESENHOLLER

Johannes Holler

Fliesenlegerfachbetrieb | Meisterbetrieb
Fliesenausstellung
Breitenweg 11

76857 Albersweiler

■ Besuchen Sie unsere Fliesenausstellung nach Terminvereinbarung. Wir freuen uns auf Sie!

tel 0 63 45 - 95 94 88 4
fax 0 63 45 - 95 94 88 5
mobil 0 1 79 - 45 96 74 7

info@fliesenholler.de
www.fliesenholler.de

Ihr kompetenter Partner –
von der Planung über die Ausführung bis zum Service!

Will
POOLS & WELLNESS

Schwimmbad · Whirlpools · SwimSpas · Saunen

NEU!
UNTERWASSER-LAUFBAND (OPTIONAL)
IM SWIMSPA
Winterfeste Swim Spas und
Whirlpools – Jetzt ausprobieren!



Am Weidensatz 4
76756 Bellheim
Fon 0 72 72 / 7 00 72-0
Fax 0 72 72 / 7 00 72-27

Größte ständige Whirlpoolausstellung in der Pfalz!

www.whirlpool-info.de
info@whirlpool-info.de

HotSpring
Portable Spas

Zwug'! Second-Hand
76863 Herxheim
Untere Hauptstraße 165
Telefon 07276 8005

Gegenüber (ehem. Herxheimer Reformhaus) haben wir noch eine große Auswahl an Neu- & Secondhandware

Vom 15.7. bis 31.8.19
haben wir durchgehend von 9 bis 15 Uhr geöffnet!

Bitte vormerken: Wir machen Urlaub vom 8. bis 13. Juli 2019

Inh. M. Ehmer

Gabor
UNWIDERSTEHLICH

waldläufer

SKECHERS
FUTURECAR

Tamaris

SchuhHanss

Im Riegel 8 | Herxheim | Tel. 0 72 76 9 50 21 | schuh-hanss@gmx.de

FRÜHSTÜCKSBUFFET
Immer sonntags, 9 - 11 Uhr
Reservierung erforderlich!

FRÜHSTÜCK À LA CARTE
Di. - Sa., 9 - 11 Uhr!

Die nächsten Termine:

Mi., 10.07.
Rolf Kern
Livemusik ab 14:00 Uhr

Mi., 24.07.
Franz Roth
Livemusik ab 14:00 Uhr

Mi., 31.07.
Strick-Treff
ab 14:00 Uhr

Ein Stück Natur

Zapf
Hofmarkt

www.hofmarkt-zapf.de

Café • Frischemarkt • Holzofenbäckerei

Am Holderbühl 1 • 76870 Kandel • Tel.: 07275 - 988 7710

• Regional
• Vegan
• Bunt
• Stylisch
• Genüsslich
• Schwarzweiss
• Scharf
• Schön
• Nachhaltig

Willy & Willy
SCHÖNE DINGE

Obere Hauptstraße 25 | 76863 HERXHEIM
FON: + 49 7276 9699811 | info@willy-willy.de | www.willy-willy.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Mo-Fr 9:30-12:30 Uhr, 14:30-18:00 Uhr und Sa 9:00-13:00 Uhr

FINDE UNS AUF: Facebook @willyundwilly Instagram willywillyHerxe



Unverpackt-Inhaberin Heike Mack füllt eine Dose mit der losen Ware.

Ohne Plastik

Verpackungsfrei einkaufen

In Hofläden, auf dem Markt, im „Unverpackt“-Laden in Landau und in immer mehr Geschäften kann man von Obst und Gemüse über Nudeln und Tee bis zum Deo ohne Plastikverpackung einkaufen.

Der Salat steckt in einer Plastikschele, die Salatsauce ist ebenso separat in Kunststoff verpackt wie die Brotcroustons und das Plastikbesteck – eine einzelne Mahlzeit, die Unmengen an Plastikmüll produziert. Dass es auch anders geht, zeigen die Hofläden, „Unverpackt“ in Landau und auch immer mehr Lebensmittelketten, die auf Plastikverpackungen verzichten.

Von der Nudel über Tee und Waschmittel bis zum Deo und zum Haarschampoo gibt es in dem „Unverpackt“-Laden in Landau. Cornflakes, Haferflocken, Crunchys und vieles mehr „zapft“ sich der Kunde in der benötigten Menge aus den gro-



Foto: Roland Kohls

Ben Behältern, die im „Unverpackt“ im Regal stehen, in seine mitgebrachte Dose oder ein anderes Gefäß. „Dass sich jeder seine individuelle Menge holen kann, hilft gegen die Verschwendung von Lebensmitteln“, erklärt die „Unverpackt“-Inhaberin Heike Mack. Sie legt außerdem Wert darauf, dass die Produkte biologisch hergestellt und möglichst aus der Region sind. Kakao, Kaffee oder Tee sind fair gehandelt. Allerdings bekommt man Fair-Trade-Produkte nur schwer ohne Verpackung.

In den Hofläden wie auf dem Wochenmarkt gibt es die Kartoffeln meist in der Papiertüte, der Salat ist in der Zeitung verpackt und um die Petersilie ist höchstens ein Gummi, um sie zusammen zu halten. Und wer seinen Korb mitbringt, kann Obst und Gemüse direkt dort hineinlegen – schließlich haben Äpfel, Gurken und Tomaten eine ganz natürliche Verpackung.

In den großen Lebensmittelmärkten tut sich auch etwas. Die Einweg-Plastiktüten sind dank der EU-Verordnung schon fast vergessen. Und auch in den Obst- und Gemüseabteilungen findet man immer weniger eingeschweißtes Obst und Gemüse. Aber meist landen Möhren, Salate und Zucchini dann in den dünnen Plastikbeuteln. Dabei experimentieren einige Märkte mit wiederverwertbaren Obst- und Gemüsebeuteln.

Schwieriger ist die Situation an der Wurst- und Fleischtheke. Hier gibt es aus hygienischen Gründen Hürden. Aber auch diese sind überwindbar. Wenn das Gefäß vom Kunden in einem bestimmten Bereich abgestellt und dort vom Metzgereifachverkäufer gefüllt wird, ohne dass das hygienische System der Metzgerei gestört wird, kann auch hier unverpackt eingekauft werden. (rk)

Bio
MARKT

Alles Bio, Bio für Alle!
Bio-Lebensmittel
Brennessel

Inh. Ditmar Seebald
Marktstraße 4

76887 Bad Bergzabern
Telefon 0 63 43 - 73 10

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr: 8:00 bis 18:30 Uhr
Samstag: 8:00 bis 13:00 Uhr

BioMarkt macht den Unterschied
Bio-Lebensmittel

Herrscher über Völker

Imker erhalten süßen Lohn





Imker herrschen über hunderte von Bienenvölker. Ob als Berufsimker oder Hobby-Imker – sie sind für die Tiere verantwortlich. Bienen sind wichtig für die Bestäubung von Blütenpflanzen.

In ruhigen Bewegungen zieht der Imker den Deckel von dem Bienenstock. Der Rauch aus dem Smoker beruhigt die ohnehin eher friedlichen Bienen zusätzlich. Mit dem Stockmeißel aus Metall löst er die Waben aus dem Magazin. Immer wieder kontrolliert der Imker, ob es seinem Volk gut geht und beobachtet die Honigproduktion. „Als Imker übernehme ich die Verantwortung für Lebewesen“, sagt Martin Rombach vom Bienenzuchtverein Kandel.

Der Imker produziert mit seinen Bienenvölkern Honig und Produkte aus dem Bienenwachs. Doch wirtschaftlich bedeutender als diese Naturprodukte ist die Dienstleistung, die seine Bienen erbringen. Die Landwirtschaft ist nämlich angewiesen auf die millionenfache Bestäubung von Apfelblüten und anderen Blütenpflanzen. Die Imker fahren mit ihren Völkern übers Land und stellen die Bienenstöcke gezielt an Plantagen auf, damit die Bienen die Äpfel, Kirschen oder andere Pflanzen bestäuben. Da die Bienen die nächstgelegenen Blüten nutzen, kann der Imker auch sortenreinen Honig herstellen: Steht der Bienenstock an einem blühenden Lindenbaum, sammeln die Tiere auch nur Nektar von diesem Baum.

Imker, die von der Imkerei leben, gibt es heute selten. Die meisten Völker werden von Hobby-Imkern oder solchen im Nebenerwerb betreut. Ein Berufsimker hat in der Regel mehrere hundert Bienenvölker. Ist es Zeit für die Ernte, streift der Imker mit einer Gänsefeder oder einem speziellen Besen die Bienen von den Waben und stellt die Magazine in eine Honigschleuder. In dieser rotierenden Zentrifuge wird durch die Fliehkraft der Honig aus den Waben gelöst. Der gesammelte Honig wird dann in Gläser abgefüllt. Wobei ein Volk in guten Jahren bis zu 50 Kilogramm Honig produziert. Allerdings kann es in schlechten Jahren passieren, dass die Bienen fast keinen Honig herstellen. „Dieses Jahr haben wir bisher nur sehr geringe Erträge erhalten“, so Rombach, der die Imkerei als Hobby betreibt.

Auch Bienen sind vom Insektensterben betroffen. Unter anderem werden die Bienenvölker von Schädlingen, wie beispielsweise von der Varroamilbe bedroht. Dagegen sorgt der Imker vor: Dafür sprüht oder träufelt der Imker eine organische Säure – beispielsweise Ameisen- oder Milchsäure – auf die Bienen, die das im Gegensatz zu den Milben gut vertragen.

Außerdem unterstützt der Imker die Bienen beim Überwintern. Er stellt im Spätsommer einen Trog oder eine sogenannte Futtertasche mit Zuckersirup in den Bienenstock. Damit stellen die Tiere ihr Winterfutter her und lagern es in den Waben, um sich über den Winter damit zu ernähren. Außerdem beobachten die Imker ihre Völker regelmäßig: Verhält sich das Volk ruhig oder weisen nervöse und unstete Bienen auf ein Problem hin? Berufsimker tauschen die Königin in der Regel eigenhändig, um möglichst gute Nachkommen zu bekommen. Hobby-Imker überlassen die Selektion dem Bienenvolk selbst. Das Volk verjüngt sich so immer wieder von selbst – wenn die Honigbienen nach mehreren Wochen oder Monaten sterben, sind längst ihre Nachkommen im Einsatz. „Wenn der Imker sein Bienenvolk gut betreut, dann ist es quasi unsterblich“, sagt Rombach. (ew/rk)



AW GRUBER

Garten- und Landschaftsbau

76751 Jockgrim - Mittelwegring 33

Tel. 07271/9592980 - Fax 505128

Mail: gruber-galabau@web.de

www.gruber-gartenbau.de



A hand holding a magnifying glass over a thistle plant in a field. The background is a soft-focus field of tall grass and other plants. The hand is wearing a white sleeve.

An die Zukunft denken

Nachhaltig wirtschaften hieß schon beim Erfinder des Begriffs Carl von Carlowitz „pflöglich“ mit der Natur umzugehen. Das ist das Ziel der Landwirte, die die Kriterien des Biosiegels erfüllen. Und der Landauer Energieversorger produziert bereits genug Ökostrom, um seine Kunden komplett mit Strom aus regenerativen Energien zu versorgen. Das Haus der Nachhaltigkeit zeigt die ganze Vielfalt des Begriffs. Ein wichtiger Baustein der Nachhaltigkeit ist die Mobilitätswende. Wie die Mobilität von Morgen aussieht, ist eine entscheidende Frage. (rk)



Alles Bio, oder was?

Bio ist mehr als nur ein Siegel

Wer sich für Bio-Artikel entscheidet, sagt gleichzeitig nein zu Gentechnik, Massentierhaltung, chemisch-synthetischen Düngern und Pestiziden. Aber was steckt hinter Bio?

Laut der Bioland-Zertifizierung müssen die Bioland-Bäuerinnen und -Bauern und ihre Partner aus Lebensmittelhandwerk und -herstellung nach strengen Richtlinien wirtschaften. Diese gehen weit über den gesetzlichen Mindeststandard für Bio-Lebensmittel hinaus. Nach diesen Richtlinien arbeiten Bioland-Gärtner, -Landwirte, -Winzer, -Obsterzeuger, -Imker und -Hersteller. Klingt wichtig und vernünftig und ist auch für die

Kunden immer wichtiger. Immer mehr Menschen achten auf gute und bewusste Ernährung. Bio spielt dabei eine große Rolle. Und auch Massentierhaltung ist ein Schlagwort, auf das viele Verbraucher reagieren. Anstatt viel und günstig gibt man lieber etwas mehr für gute Qualität aus. Vorbild ist hier die Tierhaltung in Neuseeland. Wer den Platz hat, schafft sich eigene Rinder an. Sie grasen auf dem eigenen Land und wachsen stressfrei auf.

Gras, frei von Pestiziden, ist ihr Futter. Ist die Zeit gekommen, werden die Rinder auf dem Hof geschlachtet und wirklich alles, was das Rind hergibt, verwertet. Dieses Qualitätsfleisch hat seinen Preis, den man aber zahlt, wenn einem etwas an den Tieren liegt.

Viele Bauern in der Pfalz haben sich für Bio entschieden und sich der Bioland-Zertifizierung gestellt. Diese basiert auf sieben Prinzipien. Die Biolandwirte verpflichten sich im natürlichen Kreislauf zu wirtschaften, die Bodenfruchtbarkeit zu fördern und ihre Tiere artgerecht zu halten. Das bedeutet nicht nur bessere Futterqualität, sondern auch mehr Lebensraum und somit auch mehr Lebensqualität für das Nutztier. Weitere Prinzipien sind die Verpflichtung wertvolle Lebensmittel zu erzeugen, biologi-



Foto: luckybusiness/stock.adobe.com

sche Vielfalt auf dem Feld, dem Land und dem Hof zu fördern und natürliche Lebensgrundlagen zu bewahren. Das alles führt im Endeffekt zu einem Aspekt, uns Menschen langfristig eine lebenswerte Zukunft zu sichern. Bestimmt kein einfaches Unterfangen für die fleißigen Bäuerinnen und Bauern, aber lohnenswert sie dabei zu unterstützen.

Regional einkaufen ist dabei auch ein wichtiges Schlagwort. Was nützt uns die Bio-Banane aus Südamerika oder das Bio-Angus-Steak aus Irland. Lokal, regional und biologisch. Das sollten wir uns bei unseren Einkäufen vor Augen halten. Viele regionale Supermärkte unterstützen die Bauern der Region dabei schon

lange. So werden die Erdbeeren von den lokalen Bauern verkauft und das Fleisch an der Fleischtheke kommt vom Bioland-Metzger um die Ecke. Und genau so soll es sein. Um es mit einem englischen Spruch zu sagen: Don't panic, it's organic. (cat)

Weitere Informationen:

Wo findet man den nächsten Bio-Metzger in der Südpfalz, wo kann ich Bio-Eier und Äpfel in Landau kaufen? Ein Verzeichnis auf Bioland.de hilft sogar bei der Suche nach einem passenden Bauernhof für den nächsten Urlaub: www.bioland.de/infos-fuer-verbraucher/bioland-adressen.html.

Ihr Lebensmittelmarkt im Herzen von Herxheim mit Vollsortiment. Für Menschen von hier!

CAP
IHR FREUNDLICHER FRISCHEMARKT
...der Lebensmittelpunkt

CAP-Lebensmittelmarkt
Obere Hauptstr. 7
76863 Herxheim

Wir sind für Sie da:
Montag – Freitag 7:30 – 20:00 Uhr
Samstag 7:30 – 18:00 Uhr
Sonntag (Backshop) 7:30 – 10:30 Uhr

Telefon: 07276 5030-106
Telefax: 07276 5030-271
Mail: cap-markt@suedpfalzwerkstatt.de

Wissen trifft RHEINPFALZ trifft Leser

Jetzt **14 Tage gratis** und unverbindlich testen – gedruckt, digital oder beides!*



PREMIUM-PROBE

Gedruckte Zeitung
Mo – Sa

RHEINPFALZ
am SONNTAG

E-Paper und
App-Zugriff

(inkl. RHEINPFALZ am SONNTAG)
inkl. Vorabendausgabe und
rheinpfalz.de-Zugang



DIGITAL-PROBE

E-Paper und
App-Zugriff

(inkl. RHEINPFALZ am SONNTAG)
inkl. Vorabendausgabe und
rheinpfalz.de-Zugang



KLASSISCHE PROBE

Gedruckte Zeitung
Mo – Sa

RHEINPFALZ
am SONNTAG

Weitere Informationen und Bestellung finden Sie unter www.rheinpfalz.de/elsass oder rufen Sie an: Telefon 06341 2810

Zustellung der gedruckten Ausgabe in den genannten Orten möglich: Altenstadt, Altenstadt, Betschdorf, Birlenbach, Buhl, Croetwiller, Drachenbronn, Eberbach, Hoffen, Kutzenhausen, Lauterbourg, Leitersweiler, Lobsann, Mothorn, Munchhausen, Niederlauterbach, Niederroedern, Niederseebach, Oberhoffen, Oberlauterbach, Oberroedern, Riedselt, Rittershoffen, Rott, Salmbach, Scheibenhart, Schleithal, Schwabwiller, Seebach, Siegen, Steinseltz, St. Germanshof, Stundwiller, Surbourg, Trimbach, Weiler, Wintzenbach, Wissembourg

* Die Belieferung endet automatisch.

Wir leben Pfalz. **DIE RHEINPFALZ**



E-Mobilität gemeinsam nutzen.

Das CarSharing-Programm
der EnergieSüdwest AG.



Buchen – einsteigen – fahren...

... und dabei noch die Umwelt schonen. Es stehen Ihnen in Landau Elektrofahrzeuge zur Verfügung, die Sie flexibel und günstig mieten können.

Sie möchten mehr dazu wissen? Rufen Sie uns an: Tel. 06341 289-28888



Industriestraße 18 · 76829 Landau in der Pfalz
www.energie-suedwest.de

Mein Hier. Mein Da. Mein Ja!



Der Hauptsitz der Energie Südwest hat bereits auf fast allen Dächern Photovoltaik-Anlagen installiert.

Der Landauer Wasser- und Energieversorger Energie Südwest verkauft bereits heute ausschließlich Strom aus erneuerbaren Energien und plant einen weiteren Ausbau von Photovoltaik. Außerdem bietet er ein Carsharing-Programm mit E-Autos.

Die Energie Südwest (ESW) ist der Wasser- und Stromversorger für Landau, sozusagen die Landauer Stadtwerke. Das Unternehmen, an dem die Stadt Landau 49 Prozent der Anteile hält, hat sich einer sauberen Energie und nachhaltigen Konzepten verpflichtet. So besteht der Strommix der ESW zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien. Das Unternehmen produziert bereits heute so viel Strom, wie es an die Haushalte

liefert. Doch das reicht dem Energieversorger noch nicht. Die Photovoltaikanlagen auf den eigenen Dächern sollen weiter ausgebaut werden und es wirbt bei Privathaushalten, sich eine Solaranlage auf das Dach zu montieren. Außerdem setzt sich ESW für die Verkehrswende ein.

„Wir gehen mit gutem Beispiel voran“, sagt ESW-Vorstand Thomas Waßmuth. Schon heute hat das Unter-

Hundertprozentig Grün

Energie Südwest setzt auf Ökostrom



Foto: Energie Südwest

nehmen auf einem Großteil der Dächer am Hauptsitz in der Industriestraße Photovoltaik-Panele installiert, die jährlich rund 162.000 Kilowattstunden Strom erzeugen. Auch auf den Dächern des Umspannwerks Süd, der Heizzentrale in der Eutzinger Straße und des Wasserwerks in der Horststraße produzieren Photovoltaikanlagen bereits Strom. Jetzt beabsichtigt die ESW auf allen Dächern der eigenen Liegenschaften Photovoltaikanlagen zu errichten. Auf dem Parkplatz der Zentrale sind Photovoltaik-Carports geplant. Zurzeit werden die Dächer auf ihre Eignung geprüft. Außerdem sind energetische Effizienzmaßnahmen an allen Gebäuden vorgesehen, um den Gasverbrauch zu reduzieren. „Wir haben eine Verantwortung gegenüber unserer Umwelt“, sagt Vorstand Waßmuth. Gerade als regionaler Energieversorger sei man ver-

pflichtet, die Energiewende vor Ort voranzutreiben. Mit der Aktion „Sonnen-Dach“ wirbt die ESW bei Privatkunden, mit einer Photovoltaikanlage selbst Energieversorger zu werden.

Aber auch für einen nachhaltigen Verkehr engagiert sich die ESW. Das Unternehmen hat mit 30 Ladesäulen für Elektro-Autos eine fast lückenlose Lade-Infrastruktur für Landau und die acht Stadtdörfer geschaffen, um die moderne Antriebstechnik in der Region zu ermöglichen. Und seit 2017 betreibt die ESW ein eigenes Carsharing-System mit dem Namen „Energie-Südwest Elektroauto für Landau“ (ESEL), das sieben Elektro-Fahrzeuge zum Ausleihen bietet. Das Projekt ist auch dafür gedacht, dass man den elektrischen Antrieb kennenlernt. (rk)

Rindenmulch-Großhandel In den Körnungen: 0-20, 0-40, 20-80 Abgabe auch in Kleinmengen!

Containerdienst • Verkauf & Lieferung von Recycling & Gartensubstrat

Pflasterbau **Mietpark** **Gartengeräte**
Bagger • Radlader
Gerüste • Werkzeuge Verkauf und Vermietung

CONTAINERDIENST
TRANSPORT UND ENTSORGUNG

ABFALLARTEN:
• Bauschutt
• Baumischabfall
• Holz
• Gartenabfall
• Erdaushub

LIEFERUNG:
• Schotter
• Sand
• Splitt
• Recycling
• Kies

3 bis 10 cbm
ABFALLCONTAINER MIETEN
GÜNSTIGE ABFALLENTSORGUNG

WESSA GRUPPE Rülzheimer Str. 50 • 76773 Kuhardt
Tel. 07272/93832-00
E-Mail: info@wessa-gruppe.de • www.wessa-gruppe.de

Elektroservice • Meisterbetrieb

Marco Bergdoll

✓ Elektroinstallation für Gewerbe und Privat
✓ Installationen mit Bus-Technik
✓ Beleuchtungsanlagen

✓ EDV-Netzwerke
✓ Telefonanlagen
✓ PV-Anlagen
✓ 20kV-Arbeiten

Hügelstraße 20 • 66996 Ludwigswinkel
Tel. (0 63 93) 99 33 30 • Fax (0 63 93) 99 33 31 • Mobil (01 72) 682 759 3
info@elektro-bergdoll.de • www.elektro-bergdoll.de

...geht's noch besser?

Fachkräftemangel bedeutet doch freie Wahl an guten Jobs. Was hält mich dann noch - der Mangel an guten Betrieben?

m/w/d **Ja, ich seh's!** www.mhc-gruppe.de

Gemeinsam Lösungen finden für
Industrie-, Energie- und Versorgungsunternehmen

MHC GRUPPE

Du willst und Du kannst? **Jederzeit Willkommen.**
Lombardinostraße 4, 76726 Germersheim Also ganz nah

Keller
LUSTADT

Baumfällarbeiten auch bei schwer zugänglichen Standorten, inkl. Abtransport
Wurzelstockfräsung unverbindl. Beratung
Rindenmulch inkl. Anlieferung
Keller Martin
Speyerer Straße 14 · 67363 Lustadt
Tel.: 06347/608490 · Mobil: 0171/2181353 · Fax: 06347/6080189

MEHR ALS 400 SPLITTE
LAGERVERKAUF UND
ALLES GÜNSTIG LIEFERBAR

KOHLER
NATURSTEINE & TRANSPORTE
Ziersplitte Sand und Kies
Pflaster Palisaden
Terrassenplatten Mauersteine
Findlinge Mietpark
Wasserspiele Gabionen
Wir bringen
Steine
ins Rollen!
06347 324
In der Sauheide 2a 67378 Zeiskam
natursteine-koehler.de

Bestattungshaus
Kühlmeier
24 h Rufbereitschaft
Telefon 06346/ 30 800 79
info@bestattungshaus-kuehlmeier.de
Naturbestattungen Trifelsruhe & RuheForst
Vorsorge | Bestattungen | Trauerreden | Trauerfeiergestaltung





unter allen wipfeln ist ruh.

Waldbestattung im RuheForst
Besuchen Sie unsere kostenlosen
Waldführungen im
„RuheForst Südpfälzer Bergland“
Termine: an jedem 1. Sonntag im Monat außer an Feiertagen
jeweils 10 Uhr am Parkplatz „RuheForst“
Anfahrt: Wilgartswiesen Richtung Hermersberghof
Weitere Informationen:
Telefon: 0 63 92 / 4 09 01 77
Mobil: 01 75 / 1 86 13 08
E-Mail: info@ruheforst-suedpfaelzerbergland.de
Internet: www.ruheforst-suedpfaelzerbergland.de



 Ruheforst. Ruhe finden.

Nachhaltig Leben

Für die kommenden Generationen

Der Begriff der Nachhaltigkeit stammt aus der Forstwirtschaft. Im Haus der Nachhaltigkeit im Pfälzerwald wird er mit Leben gefüllt.

Die Bevölkerung wuchs, die Wirtschaft brummte. Was zu Beginn des 18. Jahrhunderts gebraucht wurde, war Holz. Holz als Feuerholz, um die vielen Menschen zu wärmen, als Brennstoff für die Schmelzhütten, und um die Gruben der Bergwerke abzusichern. Doch im 30-jährigen Krieg (1618 bis 1648), waren viele Wälder niedergemacht worden – auch der Krieg benötigte Holz. In dieser Situation erkannte Hans Carl von Carlowitz, dass ein weiterer Raubbau an den Wäldern eine Sackgasse ist und respektvoll und „pfleglich“ mit der Natur und ihren Rohstoffen umzugehen ist.

Von Carlowitz war als Oberberghauptmann des Erzgebirges und Leiter des Oberbergamts in Freiberg für die Holzversorgung des kursächsischen Berg- und Hüttenwesens zuständig, eines der größten Reviere des damaligen Europa. Mit dem 1713 erschienenen Buch „Sylvicultura oeconomica“ schuf er den Begriff der Nachhaltigkeit und schrieb das erste umfassende Werk über die Forstwirtschaft. Nachhaltigkeit bedeutet demnach, dass man dem Wald in einer Periode nur soviel Holz entnehmen soll, wie in der gleichen Zeit nachwächst, erklärt Michael Leschnig, Leiter des Haus' der Nachhaltigkeit in Trippstadt.

„Unser Hauptanliegen ist es, den Begriff der Nachhaltigkeit zu erklären und mit Inhalten zu füllen“, sagt Leschnig. Und so ist bereits das 2005 errichtete Gebäude nachhaltig: gebaut aus Holz, Lehm und heimischem Sandstein, energetisch hocheffektiv, beheizt mit einer Holz-Pelletsheizung und einer Photovoltaikanlage auf dem Dach sowie mit einem Garten mit heimischen Pflanzen. Der Baustoff Holz

benötige weniger Energie bei der Produktion, wird in kleinen Betrieben in der Region hergestellt und ist zudem auch wärmedämmend, erklärt der Forstwirt. Auch als Brennstoff ist Holz als nachwachsender Rohstoff fast klimaneutral und die Pelletsheizung zudem regelbar. Sie wird von einer Solaranlage unterstützt. Die Photovoltaikanlage erzeugt Strom. Auch das Regenwasser wird in einer Zisterne gesammelt und beispielsweise für die Toilettenspülung genutzt. „Unser Haus ist nicht nur Hülle, sondern Teil der Botschaft“, so Leschnig, der bereits an der Planung und Konzeption beteiligt war.

Aber Nachhaltigkeit spielt bei allem, was im Haus der Nachhaltigkeit geschieht eine Rolle: Die Getränke kommen von regionalen Anbietern, auf Einweg-Becher und Geschirr wird weitestgehend verzichtet. Bei der romantischen Waldweihnacht, die am dritten Adventswochenende hunderte Menschen anzieht, wird Punsch und Glühwein in Tonbechern ausgeschenkt und Wurst und Steak vom heimischen Wild von Tellern aus Holz serviert.

Auch die gut 40 Veranstaltungen, die das Haus der Nachhaltigkeit im Jahr anbietet, füllen den Begriff „Nachhaltigkeit“ mit Leben: Da geht es um Bienen und die Erhaltung der Artenvielfalt, um die Bedeutung des Waldes für den Menschen als Erholungsraum, aber auch beispielsweise beim Tag der „Elektromobilität“ um Konzepte einer nachhaltigen Mobilität. (rk)

Informationen:

Informationen zum Haus der Nachhaltigkeit findet man online unter www.hdn-pfalz.de

Foto: contrastwerkstatt/stock.adobe.com



Carsharing mit Elektroautos bietet die Südwest Energie schon heute – ein Baustein für die Mobilität der Morgen.
Foto: Energie Südwest

Mobilität der Zukunft

Mix der Verkehrsmittel

Ob Elektroautos oder Wasserstofffahrzeuge – sie werden nicht die Zukunft sein, sondern nur ein Baustein unter vielen. Eine Mischung verschiedener Verkehrsmittel wird die Lösung bringen.

Wie die Mobilität der Zukunft tatsächlich aussieht, vermag man heute noch nicht zu sagen. Autonomes Fahren, Elektromobilität oder Wasserstoffautos sind Zukunftsvisionen, die heute zum Teil bereits Realität sind. Doch die Veränderungen werden wahrscheinlich eher in der individuellen Nutzung liegen.

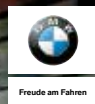
Als ein großes Energieunternehmen die Stromversorgung einschließlich Ladestationen für die elektrischen Mitarbeiter-Fahrzeuge plante, merkten die Ingenieure, dass man unverhältnismäßig starke Stromkabel benötigt, wenn alle Mitarbeiter morgens ihr Auto laden. Die Ladung der Fahrzeuge muss geregelt werden, um nicht unnötige Spitzen beim Stromverbrauch zu bekommen. Die Fahrzeuge werden im Laufe des Tages aufgeladen und nur soweit es nötig ist, damit der Mitarbeiter es zu einem Termin und wieder nach Hause schafft. Alles ist möglich, aber alles muss geplant werden. Solange man ein Eigenheim mit Stromanschluss in der Garage hat, scheinen Elektroautos tatsächlich eine Alternative zum Auto mit Verbrennungsmotor. Doch ist es kaum vorstellbar, dass in der Stadt, wo die Autos häufig am Straßenrand parken,

überall der nötige Strom zur Verfügung gestellt wird.

In der Stadt benötigt man oft gar kein Auto. In der Stadt ist man mit dem Rad oder mit der Bahn schneller und bequemer unterwegs. Selbst in ländlicheren Gebieten wird das Rad durch die elektrische Unterstützung als Pedelec eine echte Alternative. Oder man kombiniert die Verkehrsmittel: Mit dem Rad zum Bahnhof, mit der Bahn weiter in die Stadt, und dort weiter mit dem Rad oder Roller zur Arbeitsstelle. Dafür sind Investitionen in Bus und Bahn sowie in sichere Abstellmöglichkeiten an den Haltepunkten nötig. Und da man manchmal aber doch ein Auto benötigt, gibt es bereits heute Carsharing-Systeme. Selbst in Landau bietet Stadtmobil Karlsruhe acht Fahrzeuge und die Energie Südwest hat mit ihrem System ESEL sieben Elektroautos am Start.

So bekommt das Wort „Individualverkehr“ eine neue Bedeutung: Nicht jeder fährt mit seinem Fahrzeug überall hin, wann er mag. In Zukunft hat jeder seinen auf seine individuelle Situation, Wohnort, Arbeitsplatz und Vorlieben abgestimmten individuellen Mix aus Verkehrsmitteln, die ihn ans Ziel bringen. (rk)

ELEKTRISIERTE.
DER BMW 2er ACTIVE TOURER
iPERFORMANCE.



**Keine Anzahlung
mit BMW Umweltprämie+1**

BMW 225xe iPerformance Active Tourer Advantage

Schwarz uni, Stoff Anthrazit, Automatic, 17" LM-Räder V-Speiche 479, Multifunktion für Lenkrad, Klimaautom., Parkassistent, Media, autom. Heckklappe, PDC, Geschwindigkeitsregelung, Business Paket, Innenspiegel autom. abbl., Lordosenstütze / Sitzhgz. vorn, Navigation u.v.m. Leasingbeispiel* von der BMW Bank GmbH:

Fahrzeugpreis:	41.800,00 EUR
Laufzeit:	36 Monate
Laufleistung p.a.:	10.000 km
Sonderzahlung (z.B. Umweltprämie+1):	6.000,00 EUR
Sollzinssatz p.a. **:	3,89 %
Effektiver Jahreszins:	3,96 %
Nettodarlehensbetrag:	32.862,89 EUR
Gesamtbetrag:	13.164,00 EUR

Mtl. Rate: **199,00 EUR**

Angebot zzgl. Überführung/Zulassung 898,00 EUR.

Kraftstoffverbrauch komb.: 2,5 l/100 km, CO₂-Emission komb.: 57 g/km, Stromverbrauch komb.: 13,7 kWh/100 km, Energieeffizienzklasse: A+.

* Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Lillienthalallee 26, 80939 München; Stand 06/19. ** Gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit. 1) Verrechnung mit der einmaligen Sonderzahlung. Bei Inzahlungnahme Ihres aktuellen BMW oder MINI Dieselmotors erhalten Sie bei Kauf eines BMW oder MINI Neuwagens 6.000 EUR. Berechtig sind Sie, wenn Sie innerhalb eines Radius von 70 Kilometern um den Mittelpunkt einer von Stickstoffdioxid-Grenzwertüberschreitungen in besonderem Maße betroffenen Stadt oder angrenzendem Landkreis Ihren Erstwohnsitz haben. Die betroffenen Städte sind u.a. Darmstadt, Frankfurt am Main, Heilbronn, Limburg/Lahn oder Ludwigsburg. Wir informieren Sie gerne ausführlich. Abb. ähnlich.

VOGEL
Autohäuser
Persönlichkeit verbindet!

VOGEL Autohäuser GmbH & Co. KG
www.vogel-autohaus.de

64673 Zwingenberg Gießler Weg 16 Tel. 06251 70990	76726 Gernersheim Hafenstr. 4 Tel. 07274 94840	76829 Landau Am Schänzle 6 (Firmensitz) Tel. 06341 94840
---	--	--



Sauber durch die Pfalz

Radfahren schont Umwelt und Nerven

Fahrrad: Entspannt von A nach B kommen.

Foto: Roland Kohls

Radverkehr wird immer wichtiger, da die anderen Verkehrsmittel an der Grenze sind. Und dank elektrischer Unterstützung ist der Radius fürs Pendeln per Fahrrad sehr viel größer geworden.

Lautlos durch die Landschaft gleiten, die Vögel am Wegesrand zwitschern und in der Ferne beobachtet man die Störche auf der Wiese – beim Radeln sieht man mehr als beim Vorbeifahren mit dem Auto. Und dann bekommt man noch eine Portion Bewegung dazu. Wer mit dem Rad zur Arbeit fährt, hat bereits seinen täglichen Sport morgens und abends erledigt. Und dank elektrischer Unterstützung durch moderne E-Bikes oder Pedelecs haben heute noch viel mehr Menschen die Möglichkeit, auf's Rad umzusteigen, sagen der Germersheimer ADFC-Vorsitzende Johannes Meichßner und Erhardt Vortanz vom Vorstand der Ortsgruppe. Selbst 20 Kilometer zur Arbeit sind mit dem Pedelec mühelos zu schaffen und auch die Berge des Pfälzerwaldes verlieren ihren Schrecken.

Das Fahrrad bietet viele Vorteile gegenüber dem Auto, sagt Vortanz, der auch im Landesverband des ADFC aktiv ist. Die Drahtesel stoßen kein CO₂ und andere Schadstoffe aus. Auch die Herstellung belastet Klima und Umwelt weniger. „Außerdem benötigt ein Fahrrad viel weniger Platz als ein Auto, das Radeln hält mich fit und macht fröhlich“, sagt der überzeugte Radfahrer. Der Ausbau der Rheinbrücke nach Karlsruhe für Radfahrer würden den Radverkehr auf der Route fast verdreifachen. Die anderen Verkehrsmittel befinden sich schon heute an der Grenze der Belastbarkeit, sagt Meichßner. Und zwischen Wörth und Worms wird eine Pendleradroute geplant – die rheinland-pfälzische Variante des Radschnellweges mit drei statt vier Metern Breite.

Aber das Fahrrad ist neben dem täglichen Weg zur Arbeit auch für die Freizeit wie für den Einkauf gut. „Bis zu etwa 30 Kilogramm bekomme ich gut ohne Anhänger transportiert“, sagt Vortanz. Wenn der

wöchentliche Einkauf doch einmal größer ausfällt, nutzt er den Anhänger. Ein Lastenrad ist erst ab rund 50 Kilogramm sinnvoll, meint der Fahrradexperte. „Natürlich kauft man mit dem Rad lieber im kleinen Laden vor Ort als beim Discounter auf der grünen Wiese ein“, ergänzt Meichßner. Das sei zwar etwas teurer, aber sehr viel nachhaltiger und macht auch noch Spaß, weil man dort miteinander ins Gespräch kommt.

Grade für den Freizeitverkehr mit dem Rad hat die Südpfalz viel zu bieten. Am Rhein verläuft der „Rheinradweg“, der von der Quelle bis zur Nordsee führt. Am Haardtrand führt der Radweg Deutsche Weinstraße parallel und dazwischen gibt es etliche Querverbindungen. Insgesamt sind 32 Fahrrad-Strecken ausgewiesen. Der Pfälzerwald bietet viele Trails für Mountainbiker. Der Fahrradtourismus ist ein wichtiger Teil des Tourismus.

Allerdings ist beispielsweise in Germersheim die Situation für die Radfahrer nicht optimal, auch wenn die Verbandsgemeinde schon recht früh begonnen hat, Radwege anzulegen. „Grade dies ist heute unser Problem“, sagt Vortanz. Denn in den letzten 30 Jahren gibt es viele neue Erkenntnisse, wie Radwege sinnvoll anzulegen sind. „Vor allem die Führung des Radverkehrs auf der falschen Seite ist hoch gefährlich für uns Radfahrer“, weiß Fahrradexperte Vortanz. An Abzweigungen und Kreuzungen ist auf solchen Radwegen die Gefahr für Radler viel höher als auf der Straße. Gute Bedingungen für den Radverkehr bedeuten nicht immer, dass Radwege angelegt werden, sagt auch Meichßner. Grade auf schmalen Straßen ist es besser, bei Tempo 30 mit den Autos mit zu schwimmen. (rk)

Stiller Radsport
 Gilgenstrasse 24
 67346 Speyer
 T: +49-6232-75966
 info@stiller-radsport.de
 www.stiller-radsport.de

Öffnungszeiten
 Montag - Freitag
 09:30 - 12:30 Uhr
 14:00 - 18:30 Uhr
 Samstag
 10:00 - 14:00 Uhr

Sonntag Schautag 13:00 - 17:00 Uhr **OnlineShop 24h/täglich**

Entdecken Sie Germersheim

zu Fuß oder mit dem Rad

Stadt Germersheim

Wir beraten Sie gerne!

**Historische Festung
 Ursprüngliche Natur
 Kunst und Kultur-Genuss**

- Führungen mit verschiedenen Themen
- Nachenfahrten durch die Rheinauen
- Gesellige Feste und Events

Tourismus-, Kultur- und Besucherzentrum Weißenburger Tor:
 Paradeplatz 10 · 76726 Germersheim · Tel. 07274/960-301/-302
www.germersheim.eu



Laufend Gutes tun

Plogging vereint körperliche Ertüchtigung mit Umweltbewusstsein

Plogging: Müll sammeln und Fett verbrennen. Foto: motortion/stock.adobe.com

Joggen und gleichzeitig Müll aufsammeln nennt man Plogging. Diese nicht mehr ganz neue Trendsportart hat es aus Schweden auch in die Südpfalz geschafft.

Plogging: Gutes für die Umwelt tun und sich dabei bewegen. Plogging kommt aus Schweden und wurde 2016 von Erik Ahlstrom, dem Trailrunner schlechthin, initiiert. Plogging ist ein Kofferwort, gebildet aus dem schwedischen Wort plocka für aufheben und dem Wort Jogging. Hier finden sich Gruppen zusammen, die gerne Sport treiben und dabei ein kleines bisschen die Welt retten. Klingt gut und ist auch gut. Neben dem typischen Laufdress sind Plogger meist mit Handschuhen und einer Mülltüte ausgestattet und dann geht es los. Durch einen Park, entlang der bekannten Laufstrecke, durch die Innenstadt. Gelaufen wird überall und leider liegt auch überall Müll. Beim Plogging geht es selten um Schnelligkeit oder Distanz, oft wird sich nach jedem gelaufenen Meter gebückt um Papier, Dosen oder Kippen aufzuheben, was wiederum hervorragend für die Rumpfmuskulatur ist, die beim Joggen eher vernachlässigt wird.

Die Plogger sind gut untereinander vernetzt. Sie tauschen sich aus. Unter dem Hashtag #plogging tragen Gruppen ihre Erfolge in den sozialen Netzwerken zusammen und berichten über die verrücktesten Funde. Eine Plogger-Gruppe hat eine Aktion am Rhein gestartet und dabei nicht nur eine Flaschenpost gefunden, sondern sogar Autoreifen und ein Einkaufswagen wurde zwi-

schen den Steinen am Rheinufer herausgezogen. Diese wurden später von der Stadtreinigung abgeholt. Auch der Students Club Landau hatte schon eine Plogging-Aktion gestartet.

An einer Schule hat sich eine Klasse für den Wandertag zu einem Plogging-Mob zusammengeschlossen. Ob man sich gut fühlt? Doppelt gut fühlt man sich, da neben der Bewegung es ein prima Gefühl ist, etwas für seine Stadt und die Umwelt tun. Der Müll wird in den Containern der Stadtreinigung entsorgt. Pfandflaschen bringen die Aktivisten zum nächsten Getränkeautomaten und bekommen auch noch Geld dafür - da kommt schon der ein oder andere Euro zusammen. Es gab schon eine Menge Trendsportarten, die auch bei uns angekommen und nach kurzer Zeit in der Versenkung verschwunden sind. Plogging ergibt wirklich Sinn. Man macht sich mehr Gedanken, wenn man nach zwei bis drei Stunden plogging bis zu zehn Kilogramm Müll gesammelt hat. Dann wirft man zukünftig seine Kippen nicht mehr gedankenverloren auf die Straße oder sein Kaugummipapier neben den Mülleimer. Wer sich einer Plogging-Gruppe anschließen möchte, findet auf Instagram oder Facebook unter dem Hashtag „plogging“ Gleichgesinnte und macht nicht nur seinen Körper für die Badesaison fit, sondern hilft, dass wir nicht alle eines Tages unter einer Müll-Flut verschwinden. (cat)

UNSER LEBENSRAUM
UND
> UNSER ERBE <

STIFTUNG
ZUM SCHUTZ VON
LANDSCHAFT UND NATUR
IN DER SÜDPFALZ



Für die Natur der Südpfalz. Dauerhaft schützen.
Nach Zustiftung oder Ankauf wird Ihr Grundstück
für die nächsten Generationen ökologisch gepflegt.

Südpfalz-Biotope. Anvertraut.

Kontakt: 06349 8644
kontakt@NVS-Natur-Stiftung.de

www.
NVS-
Natur-
Stiftung
de



Beim Festakt für das 50-jährige Bestehen des Landkreises Südliche Weinstraße.

Foto: SÜW

Erfolgsgeschichte

50 Jahre Landkreis Südliche Weinstraße

Seit 50 Jahren gibt es den Landkreis Südliche Weinstraße und er ist seither zusammengewachsen. Der Ausbau der Infrastruktur und die Zusammenarbeit mit den französischen Nachbarn sind die wichtigsten Wegmarken in den 50 Jahren.

In diesem Jahr feiert der Landkreis Südliche Weinstraße sein 50-jähriges Bestehen. Aus den Landkreisen Landau und Bergzabern hervorgegangen, entwickelte sich der neue Landkreis Landau-Bad Bergzabern bis heute stetig weiter: Wirtschaftlich und kulturell sowie beim Ausbau der Infrastruktur hat sich einiges getan. Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit den französischen Nachbarn bekam vor allem nach dem Wegfall der Zollschranken durch das „Schengen-Abkommen“ große Bedeutung.

Im Rahmen der Neuordnung der Kommunalstruktur entstehen bis 1973 die sieben Verbandsgemeinden im Landkreis, der 1972 von den Gemeinden die Abfallbeseitigung übernimmt. Bereits im Jahr 1971 wird der Verein „Südliche Weinstraße“ gegründet, um den Weinbau und den Tourismus zu fördern. Da passte es gut, dass 1973 der Wild- und Wanderpark Silz eröffnet wurde.

Im selben Jahr wurde auch das Kreiskrankenhaus in Bad Bergzabern in Betrieb genommen. Die Intensivstation wird als letzter Baustein zur Verbesserung der Notfallversorgung im Kreis nach einem umfassenden Umbau im Jahr 2000 in

Betrieb genommen. 2004 schließen sich die kommunalen Krankenhäuser in Landau, Annweiler und Bad Bergzabern zum Klinikum Landau-Südliche Weinstraße zusammen.

Fast zehn Jahre nach Gründung des neuen Landkreises bekommt er 1978 den Namen „Südliche Weinstraße“ und der erste Jahrgang des Heimatjahrbuchs Südliche Weinstraße erscheint. Die Menschen im Landkreis bewegten in diesem Jahr besonders Planungen für Probebohrungen und Ölkavernen im Modenbachtal durch die britische Mineralölgesellschaft BP. Der anhaltende Widerstand der Bürgerinnen und Bürger verhindert das Projekt. Viele beteiligen sich auch an der Bürgeraktion „Erinnerungen an die Zukunft – Bürger pflanzen 1000 Zedern an der südlichen Weinstraße“.

Als erstes von mehreren Schulprojekten wird 1979 die Kooperative Gesamtschule Bad Bergzabern eingeweiht. 1981 folgt das Staufer-Schulzentrum Annweiler am Trifels und 2001 das Pamina-Schulzentrum in Herxheim. Schließlich wurde 2003 das Gymnasium in Edenkoben fertiggestellt und eingeweiht. Der Bau des neuen Kreishauses in Landau wird 1983 abgeschlossen. Ein Jahr zuvor zeichnet der Verband

der alleinstehenden Mütter und Väter das Kreisjugendamt als „Freundlichstes Amt in Rheinland Pfalz“ aus.

Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit und Partnerschaft der Gemeinden diesseits und jenseits der Grenze wird mit der „grenzüberschreitenden Bürgermeisterversammlung“ 1989 unter dem Schlagbaum am Windhof bei Schweighofen besiegelt. Kurze Zeit später fallen die Schlagbäume, was 1992 insgesamt 2000 Menschen an der Grenze zwischen Schweighofen und Wissembourg feiern. Bereits 1990 endeten die ersten Kulturtage Südliche Weinstraße mit einem grenzüberschreitenden Straßenfest am Deutschen Weintor in Schweigen. Die Verbandsgemeinde Bad Bergzabern und die Stadt Wissembourg arbeiten seit 2001 auch bei der Wasserversorgung zusammen.

Im Jahr 1991 wird das Teilstück der Autobahn A 65 zwischen Edenkoben und Landau fertig. Und das letzte Teilstück der Bundesstraße B 10 von Queichhambach, über Annweiler und Sarnstall nach Rinnthal sowie der Staufer- und Kostenfelstunnel werden 1997 fertiggestellt und für den Verkehr freigegeben. (rk)



28.06.2019
bis 30.06.2019



Rheinland-Pfalz-Tag Special

*Werdet jetzt Mitglied und sichert Euch folgendes Angebot:

Trainiert für **44,90€ mtl. ohne zusätzliche Kosten!**

**Nur für Neukunden*

**Sprecht uns an unserem Infostand an der
Trifels-Fitness-World Bühne, Landauer Straße 90 in Annweiler an!**

www.fitness-world.net

Josef Seibel® GROUP

Schuhe sind unsere Leidenschaft!
Seit mehr als 130 Jahren zählen wir
zu den führenden Schuhherstellern
in Europa. Bis zu 5 Mio. Paar Schuhe
der Marken Josef Seibel, Romika,
Gerry Weber und Tizian werden
von uns jährlich weltweit
produziert und in 40 Ländern
vertrieben.



**WERDE TEIL UNSERES TEAMS
UND STARTE DEINE KARRIERE BEI UNS!**

WIR SUCHEN AB SOFORT (M/W/D)

AM STANDORT HAUENSTEIN

- **Sachbearbeiter für die Zollabwicklung,
Schwerpunkt Export**
- **Gärtner in Vollzeit, Teilzeit oder auf Minijob-Basis,
gerne auch Rentner**
- **Auszubildende als Schuhfertiger**
ab 1. August 2019
- **Auszubildende als Fachkraft für Lederverarbeitung**
ab 1. August 2019

Josef Seibel Schuhfabrik GmbH, Ansprechpartner: Frau Pia Rutschke-Haber
E-Mail: bewerbung@josef-seibel.de

AM STANDORT TRIER

- **Auszubildende als Kauffrau/mann E-Commerce**
ab 1. August 2019
- **Auszubildende als Kauffrau/mann Bürokommunikation**
ab 1. August 2019

Romika Shoes GmbH, Ansprechpartner: Frau Pia Rutschke-Haber
E-Mail: bewerbung@romika.de

Josef Seibel Schuhfabrik GmbH, Gebrüder-Seibel-Straße 7-9, 76846 Hauenstein
www.josef-seibel.de | www.romika.de

Josef Seibel®
the european comfort shoe

ROMIKA®



Das Musikkorps der Bundeswehr beim letzten Rheinland-Pfalz-Tag 2017 in Worms.

Annweiler ist zwar feiererprobt, doch dieses Fest wird auch für die Trifelsstadt eine Herausforderung. Von Freitag bis Sonntag, 28. bis 30. Juni, wird in Annweiler der 35. Rheinland-Pfalz-Tag gefeiert. Insgesamt wird mit rund 120.000 Gästen gerechnet. 29 Aktions- und Veranstaltungsflächen und über 400 Stände und Zelte sowie ein Festumzug mit 70 Gruppen und 2000 Teilnehmern sind weitere Eckdaten des Landesfests.

„Der Rheinland-Pfalz-Tag ist seit 35 Jahren Schaufenster für die kulturelle und gesellschaftliche Vielfalt in unserem Land“, sagte Ministerpräsidentin Malu Dreyer bei der Vorstellung des Programms. Alleine auf den sechs großen Bühnen gibt es an allen drei Tagen Musik und Unterhaltung von Schlager bis Rock, von Volksmusik bis Hip Hop. „Wir haben die Marke ‚Rheinland-Pfalz-Tag‘ zeitgemäß weiterentwickelt, um sie damit langfristig zu stärken“, sagte Dreyer. Erstmals präsentiert sich die gastgebende Kommune mit The-



INGENIEURBÜRO
ROTH & PARTNER



- **Baugrunduntersuchung**
- **Gründungsberatung**
- **Gebäudeschadstoffe**
- **Altlasten**

Ingenieurbüro Roth & Partner GmbH
Hohenstaufenstr. 24 • 76855 Annweiler
Tel.: 06346 929716 • www.ib-roth.com



Land präsentiert sich

Rheinland-Pfalz-Tag in Annweiler

Foto: Schäfer/Staatskanzlei RLP

menschwerpunkten: historisches, kulinarisches, innovatives und aktives Trifelsland sind sie überschrieben.

Auch das Land präsentiert sich mit verschiedenen Themenfeldern wie „regional“, „sozial“ und „sicher“. Städte und Kommunen, Feuerwehr, Rettungskräfte, Polizei und Zoll sowie andere Einrichtungen stehen hier im Fokus. Die Landesregierung stellt ihre Arbeit beim „Treffpunkt Rheinland-Pfalz“ vor. Dort laden Ministerpräsidentin Malu Dreyer und ihre Ministerinnen und Minister erstmals Bürgerinnen und Bürger zu einem Frühschoppen der Landesregierung ein. Auf der Landesbühne gibt es ein Informations- und Unterhaltungsprogramm mit Talkrunden und Musik.

Ein besonderer Höhepunkt wird der große Festzug des Rheinland-Pfalz-Tages am Sonntag ab 12.30 Uhr sein. 70 Gruppen, Städte und Landkreise, Vereine und Verbände sowie Organisationen präsentieren die schöpferische und kulturelle Vielfalt im Land. Erstmalig werden auch Teilnehmer der SocialMedia Kampagne „#TEILDESZUGES“ in Annweiler am Start sein und den Umzug bereichern.

Der Chor „popCHORn“ und die Band „JUKEBOX HEROES“ werden an der Ehrentribüne am Hohenstauffensaal dafür sorgen, dass der Festzug zu einem besonderen Event wird. Der Festzug wird auch im SWR-Fernsehen übertragen. (rk)

KUHles, SCHAFeS und LECKERes



Gut Rothenhof
76855 Annweiler
Tel. 06345 3600

Der Hofladen - Gutes von hier

- Rind- und Lammfleisch aus eigener Schlachtung
- Grillspezialitäten wie Merguez, Spieße, Steaks...
- Frische Milch

...und vieles mehr!

Do./Fr./Sa. von 10 bis 18 Uhr geöffnet

Wir öffnen unseren Hof für Sie!



WANN? 28. - 30.06. (RLP-Tag)
WAS? Hochwertiges Catering trifft Newcomer-Weine
WO? Flitschberg 1, Annweiler



WEINGUT
DOKTOR
TÖPFER



GENERALDIREKTION
KULTURELLES ERBE

MITTELALTER ERLEBNISTAGE 2019

Von Rittern, Edelfrauen, Minnesängern und einfachen Leuten



Reichsburg Trifels bei Annweiler

www.reichsburg-trifels.de



Ihr Partner in Sachen Holz und Natur

Wir sind aktiv dabei am
Rheinland-Pfalz-Tag

Besuchen Sie uns in unserem Pavillon im „Innovativen Trifelsland“ an der Feuerwache!

TRIFELS NATUR GmbH
Hauptstr. 20 · Annweiler
Telefon 063 46/965 97-70
info@trifelsnatur.de
www.trifelsnatur.de



Wir stellen Ihnen ein im Holzbau vollkommen neu entwickeltes Tragwerk aus Edelkastanienvollholz vor, das erstmalig im neuen Forstbetriebshof Annweiler zum Einsatz kommt – ein Novum in der Holzbaugeschichte.



Kräuter- und Ölmarkt in Kandel.



Weinhoheiten beim Festzug. Foto:Schäfer/Staatskanzlei RLP

Rheinland-Pfalz-Tag

28. bis 30. Juni, Annweiler am Trifels

An drei Tagen werden in Annweiler abwechslungsreiche Unterhaltungsprogramme auf zahlreichen Bühnen, Aktions- und Präsentationsflächen geboten. Hörfunk und Fernsehsender beteiligen sich ebenso wie lokale Veranstalter mit attraktiven Bühnenprogrammen. Vereine, Initiativen und Organisationen präsentieren sich auf Aktionsflächen und in Ausstellungen wieder drei Tage lang mit einem attraktiven Programm, und auch die Kirchen beteiligen sich.

Der Rheinland-Pfalz-Tag 2019 wird ein besonderes Ereignis, zu dem alle herzlich eingeladen sind. Höhepunkt der drei Tage ist auch in Annweiler der traditionelle Festzug am Sonntag. Musikalische Highlights werden natürlich auch geboten und egal ob Jung oder Alt, hier ist für jeden etwas dabei. Schlagersängerin Kristina Bach, Eloy de Jong, Thomas Anders & Band, Alternative Rock mit Walking on Cars, Glasperlenspiel, Summer Cem, Kool Savas, Rolf Stahlhofen und Freunde feat. Laith Al Deen und viele mehr.

Nachenfahrt auf dem Altrhein

Jeden Sonntag bis 14. Oktober, 10 Uhr Anlegeplatz „Nachenfahrten“ Germersheim

Die durch regelmäßige Überschwemmungen geprägte Auenlandschaft verfügt über eine einzigartige Flora und Fauna. Die vom Wasser aus erlebten Eindrücke geben Aufschluss über die Vielfalt an Tieren und Pflanzen, die in der geschützten amphibischen Landschaftsform leben. Während der zweistündigen Bootsfahrt werden die Besucher von fachkundigen Bootsführern nicht nur durch die Flora und Fauna der Pfälzer Rheinauen geleitet, sondern erfahren viel über die Entstehung und Geschichte des Rheines. Abhängig von Jahreszeit, Temperatur oder Wasserstand bietet der zum größten Teil unter Naturschutz gestellte Lebensraum vom Frühjahr bis zum Herbst Platz für neue faszinierende Erlebnisse. Die urtümliche Landschaft bietet bis in den Herbst ein facettenreiches Schauspiel, so dass sich auch mehrere Besuche lohnen. Zusätzlich werden Sonderfahrten angeboten: In den Monaten April und Mai werden in Kooperation mit dem Verein für Natur- und

Vogelschutz e.V. Germersheim zu bestimmten Terminen beeindruckende Vogelstimmenfahrten mit einem Ornithologen angeboten. In den Monaten August und September werden einzigartige Fahrten in den Sonnenaufgang angeboten. Ebenfalls angeboten werden Nachenfahrten für Schulklassen und pädagogisch geführte Kinderfahrten. Während den Sommerferien werden Fahrten zu bestimmten öffentlichen Terminen angeboten. In Kooperation mit der Rucksackschule des Forstamtes Pfälzer Rheinauen sind ebenfalls Nachenfahrten für Kinder und Schüler zu bestimmten Terminen buchbar. Um Anmeldung wird gebeten.

Klassische Stadt- und Festungsführung

Jeden ersten Sonntag im Monat, 14 Uhr Weißenburger Tor, Germersheim

Seit den Römern bekannt fand die Ansiedlung mit der Nennung des Ortsnamens Germersheim bereits 1090 in der Sinsheimer Chronik ihre erste urkundliche Erwähnung. Als Freie Reichsstadt, Oberamtsstadt und Garnisonsstadt erfuhr Germersheim in den nachfolgen-

den Jahrhunderten eine wechselvolle Geschichte. Mit dem Bau der königlich-bayerischen Festung, deren Anlagen noch heute das Bild der Stadt prägen, erlebte Germersheim einen zukunftsweisenden Höhepunkt und Aufschwung. Auf dem ca. zweistündigen Rundgang durch die Stadt und Festung Germersheim werden die eindrucksvollen, gut erhaltenen Militärbauwerke, die „Germersheimer Unterwelt“ mit ihren Kasematten und Minengängen sowie verwinkelte Gassen und romantische Plätze erkundet.

Juni

Weinkerwe Arzheim

28. Juni bis 1. Juli, Ortsmitte, Landau-Arzheim

Die Weinkerwe wird traditionell mit dem Stellen des Kerwebaums, musikalisch begleitet von der Musikkapelle „Kleine Kalmit“, eröffnet. An den vier Festtagen werden die Besucher mit mediterranen sowie Pfälzer Speisen und ausgesuchten Weinen der Arzheimer Winzer von den umliegenden Hofbetreibern, dem ASV und dem Förderverein verwöhnt. Musikalisch und mit einem obligatorischen Frühschoppen wird das komplette Programm abgerundet.



So feiert die Südpfalz

Foto: VG Kandel

Internationales Kinderfest

29. Juni, Stadtpark „Fronte Lamotte“, Germersheim

Von 11 bis 18 Uhr dürfen sich die Kinder und Jugendlichen wieder einmal auf ein ganz besonderes Fest freuen, das eigens die Zielgruppe der 3 bis 14-jährigen anspricht. Neben den vielen Spiel- und Spaßangeboten, die von einer großen Zahl beteiligter Gruppen, Firmen und Vereine ausgerichtet wird, wird es auch auf der Hauptbühne wieder ein buntes Programm mit verschiedenen Gruppen und Einzeldarbietungen geben. In der Vergangenheit wurde Bull-Riding, Bob-It-Turniere, Tischkicker und vieles mehr angeboten.

Art Street

29. & 30. Juni, Hauptstr. 101, Germersheim

Bereits zum vierten Mal haben Besucher die Möglichkeit einen Einblick in das professionelle Schaffen von 21 national und international agierenden Künstlerinnen und Künstlern zu erhalten. Sie sorgen für eine geballte Fülle an künstlerischen Eindrücken. Die Kunst steht zu diesem großen leerstehenden La-

denzgeschäft in einem spannenden und improvisierenden Kontext. Die Künstlerinnen und Künstler agieren sozusagen im „leeren Raum“. Die Besucher erwarten ein überraschendes „Pop-up-Projekt“ mit Malerei, Bildhauerei, Installationen, Skulpturen und Fotografie in einer lebendigen und originellen Atmosphäre. Musik und Kulinarik umrahmen diese Veranstaltung.

Landeckfest

29. & 30. Juni, Burg Landeck, Klingenmünster (12-24 Uhr & 10-18 Uhr)

Zwischen den Burgmauern entfaltet sich am letzten Juniwochenende ein Fest für alle Sinne. Händler und Gaukler, Ritter und edle Frauen, Herolde und „allerley fahrendes Volk“ geben sich ein Stelldichein in Burghof und Zwinger. Ein buntes Rahmenprogramm bietet Unterhaltung für die Besucher.

Kandeler Kräuter- und Ölmarkt

29. & 30. Juni, Plätzel/Marktplatz, Kandel 11-18 Uhr

Mehr als 60 ausgesuchte regionale und überregionale Aussteller bieten

auf dem diesjährigen Kräuter- und Ölmarkt ihre Köstlichkeiten an. Neben Kräuterölen und -essigen werden Kräuternudeln, Kräuterschinken, Kräuterpesto und Kräuterpasta, Kräuterliköre, verschiedene Gewürzöle sowie in Essig und Öl eingelegte Genüsse angeboten. Gartenfreunde finden Stauden, Kübel- und Kletterpflanzen sowie Dekorativen aus Ton, Terrakotta und Eisen, entsprechende Literatur für Kräuter und Garten gibt es ebenfalls vor Ort. Bei interessanten Vorträgen an den verschiedenen Ständen erfährt man Wissenswertes über Kräuter und Öle. Das Plätzel und der angrenzende Marktplatz mit der romantischen Fachwerkkulisse bieten den richtigen Rahmen und das Ambiente für diesen stimmungsvollen Markt..

Juli

Schlossfestspiele: Alte Bekannte

5. Juli, Schloss, Edesheim 20 Uhr

Alte Bekannte machen den Auftakt zu den diesjährigen Schlossfestspielen Edesheim – im wahrsten Sinne des Wortes! Nach Auflösung der Wise Guys tritt die Formation

art 2019

4. Kandeler Kunsterlebnis street

kunst im leeren raum

Kandel
Hauptstraße 101

29.06. | 11–20 Uhr
30.06. | 11–18 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung

KUNST und KULTUR in KANDEL e.V.

meier
MODE ZULEGEN

BIENWALDSTADT KANDEL
für alle Sinne

Sparkasse
Germersheim-Kandel

VR Bank Südpfalz
Landau • Rülzheim • Edenkoben • Germersheim • Kandel • Neustadt

„Die Milch vom Bauer, das Bier vom Brauer...“



Aktionstafel 2019

- Ab 7.6. Aktionsbier Vierkorn
 - Ab 26.7. Aktionsbier Erntebier
 - Ab 6.9. Aktionsbier Weizenbock
 - 3.10. Brauereifest mit Live-Musik
 - Ab 15.11. Aktionsbier Winterbier
 - Ab 20.12. Aktionsbier Bärenator
- das stärkste was die Pfalz zu bieten hat.

- frisch gebräutes, naturtrübes Bier
- Flaschen- und Fassbier Verkauf
- direkt am Queichtal- u. Kraut u. Rübenradweg
- Wirtshaus mit Biergarten

Geöffnet:

Mo. - So. ab 11 Uhr
Dienstag Ruhetag
Öffnungszeiten Küche
siehe Homepage!

Waldstraße 34a • 76879 Ottersheim • Tel.: 06348/7595
www.ottersheimer-baerenbraeu.de

Wir liefern und montieren komplette KÜCHENEINRICHTUNGEN.
Kundendienst selbstverständlich.

Nutzen Sie unseren Mietservice: Geschirrspülmaschinen u.v.m.



In den Niederwiesen 6
76744 Wörth am Rhein
Gewerbegebiet Nähe TÜV

www.weco-kuechen.de • Telefon 0 72 71 - 7 60 30

Ute Seibel-Hirsch

Rechtsanwältin und
Fachanwältin für Familienrecht

Petronellastrasse 25A
76887 Bad Bergzabern

Tel. 0 63 43/9 39 23 55
Fax 0 63 43/9 89 98 47

info@seibel-hirsch.de
www.seibel-hirsch.de



Tagesfahrten: „Rhein in Flammen“ – Koblenz, inkl. Schiff + Menü 10.08. € 129,-
„Immer wieder sonntags“ Europa Park & Straßburg 25.08. € 58,-

Ducksteinfestival in Lübeck – Travemünde, 4* Hotel + Führungen	01.08.-05.08.	€ 525,-
Flämische Kunststädte: Brüssel – Gent – Antwerpen, 4* Hotel	05.08.-08.08.	€ 379,-
Mecklenburgische Seenplatte – Exclusives Maritim Hotel, HP	11.08.-15.08.	€ 629,-
Spätsommertage in Windischgarsten – Verwönnhotel, HP	25.08.-29.08.	€ 559,-
Ostseeschönheiten: Bad Malente – Fehmarn – Laboe – Kiel, HP	01.09.-05.09.	€ 585,-
Genießerparadies Piemont – Turin – Alba, inkl. HP + Ausflüge	05.09.-09.09.	€ 566,-
Hotelneueröffnung: „Das Edelweiss“ in Großarl, inkl. HP + Jause	08.09.-11.09.	€ 675,-
Traumhafte Tage am Bodensee & Insel Mainau, inkl. Programm	08.09.-11.09.	€ 425,-
Verführerisches Ligurien: Nizza & Imperia, inkl. Programm / HP	10.09.-14.09.	€ 548,-

Sommerurlaub Cesenatico / Torre Pedrera, inkl. HP wöchentl. ab 21.06. € 549,-
Ital. Adria nur Transfer, Hin + Rückfahrt € 205,-



76764 Rheinzabern • Telefon 07272/972200
www.fichtenkamm-reisen.de

Straußenfarm
Mhou ...ein Stück Afrika
in der Südpfalz



Biergartenzeit –
schöner sitzt man selten.

Mhoufarm und Farmhaus –
Ihr Platz für Sinne und Seele.

Vormerken: African Summer 10. + 11.08.19

Am See, 76761 Rülzheim (Freizeitzentrum)
Reservierung: Telefon 072 72 / 929 767-50
Öffnungszeiten: Farm/ Farmladen tägl. 10 Uhr bis 18 Uhr,
Restaurant Farmhaus tägl. ab 11.30 Uhr
www.mhoufarm.de, E-Mail: info@mhoufarm.de



Pia Douwes zu Gast im Schloss Edesheim.

um drei ehemalige Bandmitglieder das Erbe von Deutschlands erfolgreichster A-capella-Gruppe an. Mit raffinierten deutschen Texten, humorvollem Charme und frischen musikalischen Akzenten erwecken sie den Spirit der Wise Guys und verleihen ihm neuen Atem.

Lavendellust

6. & 7. Juli, Kräutergarten Klostermühle, Edenkoben

Provenzalisches Flair erwartet die Besucher bei der „Lavendellust im Kräutergarten Klostermühle“ dem Fest rund um den Lavendel. Neben Gartenführungen über das 6.000 qm große Gelände erwarten die Besucher kulinarische Köstlichkeiten von „Gaumenfreunde“. Selbstverständlich auch mit Zuta-

ten aus dem eigenen Gemüse- und Kräutergarten und Weinen aus der Region. Vorführung der Lavendeldestillation, Gewinnung von ätherischem Lavendelöl und -wasser in einer gläsernen Vorführ-Destille. Das bunte Rahmenprogramm umfasst Musik mit französischen Chansons und ein breit gefächertes Angebot von Kunsthandwerk und Naturprodukten.

Grenzenlos Wein

6. & 7. Juli, Innenstadt, Schweigen Rechtenbach

18 Weingüter präsentieren ihre Weine auf höchstem Niveau, begleitet von kulinarischen Köstlichkeiten inmitten der Weinberge auf dem Sonnenberg. Grenzenlos Wein – das deutsch-französische Weinevent mit

einer großen Auswahl an Weinen der umliegenden Winzer und des benachbarten Alsace. Kombiniert mit kulinarischen Köstlichkeiten hoch über Schweigen-Rechtenbach mit einem herrlichen Blick über die Rheinebene sowie ins benachbarte Wissembourg. Ein einzigartiger Rundgang mit Genuss-Stationen auf der Weinlage „Sonnenberg“ bringt den Besuchern Wein, die Region und die Natur näher.

Vis-a-Vis: Kulturfestival – grenzenlos

6. & 7. Juli, Friedensdenkmal, Edenkoben

Im Juli steht Edenkoben ganz im Zeichen des grenzenlosen Kulturfestivals. Anlässlich der 1250-Jubiläumsfeierlichkeiten der Stadt und

Südpfalz - Draisinenbahn



Zwischen Bornheim (bei Landau) und Westheim (bei Germersheim)

Buchen Sie Ihren Wunschtermin:
Tel. 06344 / 94 42 670
Fax 06344 / 50 77 55

Täglich von April bis Oktober
ab 10.00 bis 17.30 Uhr

Spaßtour für Ihren
Geburtstag, für Familien-,
Vereins- oder Betriebsausflug



Email: **info@suedpfalzdraisine.de**
Infos: **www.suedpfalzdraisine.de**



Foto: PS

Christian Chako Habekost „is äfach net zu stoppe“.

Foto:PS

des 120 Jubiläums des Friedensdenkmals haben sich die Veranstalter etwas Besonderes ausgedacht. Nicht nur die kulturellen Angebote und Sehenswürdigkeiten präsentieren sich den Gästen, auch die Begegnung der Menschen ist ein wichtiger Aspekt an diesem Wochenende. Vor allem der Kulturaustausch zwischen Baden, dem Elsass und der Pfalz stehen im Fokus.

Nach der Weinforscher

6. Juli, JKI - Institut für Rebenzüchtung, Siebeldingen

„Wissensdurst trifft Leidenschaft“ – so lautet das diesjährige Motto. Zur sommerlichen Nacht der Weinforscher stehen die Tore und die Parkanlage des Institut für Rebenzüchtung offen. Es gibt wieder Weine von gestern, heute und morgen zu trinken: Die Weine von gestern stammen aus verschiedenen Weingütern. Die Weine von heute kommen aus Landau-Land, und werden Winternachwuchs präsentiert. Die Weine von morgen stammen alle samt aus dem Keller des JKI, sie sind im Institut gekreuzt worden und eini-

ge sind derzeit noch nicht einmal zum Anbau zugelassen. Musikalisch werden die Gäste der Nacht der Weinforscher bestens unterhalten.

Schlossfestspiele:
Schöne Mannheims
7. Juli, Schloss, Edesheim,
20 Uhr

Drei Stimmen, ein Klavier und vierfache Frauenpower. Mit „Das

Waldgaststätte Weinbiethaus



Fam. Hensel u. Team
Tel: 06321 325 96
Öffnungszeiten:
Sa - Do 10 - 18 Uhr
und alle Feiertage
Ruhetag: Freitag

dienstags, mittwochs & samstags:
hausgemachte Schnitzel aus der Pfanne
mit Bratkartoffeln & Beilagen Salat
Pfälzer Spezialitäten,
hausgem. Flammkuchen u. v. mehr
wechselnde Tagesgerichte
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

MOZART & TSCHAIKOWSKY

Wörth
am Rhein



JAHRHUNDERTGEIGER IN WÖRTH 17.04.2019, 19:30 Uhr FESTHALLE WÖRTH

EIN BESONDERER DANK GILT UNSEREN HAUPTSPONSOREN:



Seit mehr als 25 Jahren für Sie da!

MOHR + KREUZER
HAUSTECHNIK
SANITÄR • HEIZUNG • BÄDER
MEISTERBETRIEB

- Bäder individuell geplant
- Wohlfühl-Wärme
Individuelle System-Lösungen
für modernes Heizen
- Umwelttechnik
Solar - Regenwassernutzung
- Frischwassersysteme
Trinkwasser

- Weichwasseranlagen
- Kontrollierte Wohnraumlüftung
- Kaminsanierung
- Zentrale Staubsaugeranlagen

✓ Beratung-Planung-Verkauf
Montage-Wartung-Reparaturen

Technik + Service
zum Wohle der Menschen!

Bahnhofstraße 84 · 67365 Schwegenheim
Telefon (0 63 44) 95 49 30-0 · Telefax (0 63 44) 95 49 30-30
www.Mohr-Kreuzer.de

Tu Dir
was
Gutes!
Sauna · Baden · Spa

Badeparadies Dahn

Eybergstr. 1 | 66994 Dahn | Tel. 06391-9234211

www.sauna-dahn.de

GROSSER FABRIKVERKAUF Bettwaren
direkt vom Hersteller


Wir liefern frei Haus!

Alle Matratzen und Lattenroste
innerhalb von 50 km ab Neustadt,
liefern wir frei Haus!

Zudem entsorgen wir noch Ihre Altmatratze
bzw. Lattenrost.

Alles ohne Aufpreis!

Bettwaren • Matratzen • Lattenroste • Bettwäsche

Öffnungszeiten:
 Dienstag von 15-18 Uhr
 Donnerstag von 15-19 Uhr
 Samstag von 9-13 Uhr

Heinrich Häussling GmbH & Co.
 Branchweilerhofstr. 200, 67433 Neustadt
www.haeussling.de

Metalldesign

FA. HERMANN LORETH



- GELÄNDER AUS STAHL - EDELSTAHL
- TREPPEN - BALKONE - CARPORTS
- SCHMIEDEARBEITEN
- SCHWEISSARBEITEN

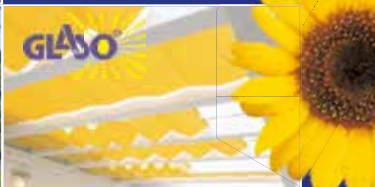
INDUSTRIESTR. 30 • DAHN-REICHENBACH
Tel. (0 63 91) 35 77 • Handy 0173 - 46 16 592
E-Mail: Hermann.Loreth@metalldesign-loreth.de
www.Metalldesign-Loreth.de

GESCHENKE UND SKULPTUREN AUS STAHL
UND GESCHMIEDET FINDEN SIE IN DER
HASENBERGSTRASSE 1 „DER KLEINE LADEN“

**AKTIONS-
PREISE**

reisser

Maßgerechter Sonnenschutz
Markisen
Fachhandelsware



Wintergartenbeschattungen • Markisen • Plisse
Rollos • Sonnensegel • Jalousien • Rollläden • Gardinen

Landau

Wollmesheimer Str. 44
 Tel. 06341 / 32222 • Fax 3584
www.reisser-landau.de

Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr



Walking on Cars beim großen Rheinland -Pfalz-Tag.

Schönste der Schönen' präsentieren die vier reizenden Grazien von Schöne Mannheims ein Best-of ihrer erfolgreichsten Kracher. Ob Schlager, Stand-up, Chanson oder Sketche: Die Shows der quirligen Naturgewalten stehen für ironiegeladene Unterhaltung aus wohlklingenden Harmonien, bissiger Comedy und jeder Menge garantierter Lacher.

Zirkus Charles Knie

**9. bis 11. Juli, Neues Messege-
lände, Landau**

Große Unterhaltung für alle Generationen und alle Altersklassen, dabei jung und modern mit vielen Gags und Überraschungen, so muss Zirkus sein. Der Zirkus Charles Knie ist immer für eine Überraschung gut. Die Saison 2019 prägt eine neue Show, die ihren ganz eigenen Stil, ihr eigenes Tempo und ihre eigenen Farben hat. Gleichwohl werden Elemente aus Show und Theater, Tanz und Gesang stärker denn je Einzug in die neue Inszenierung halten und somit das Gesicht des traditionellen Zirkus verändern und neu und modern interpretieren. Die einzelnen Darbietungen werden zur Ensembleleistung – Artisten, Tierlehrer präsentieren das Programm gemeinsam.

**Schlossfestspiele:
Frontm3n**

**11. Juli, Schloss, Edesheim,
20 Uhr**

FRONTM3N, das sind Peter Howarth, Mick Wilson und Pete Lincoln. Bekannt wurden die drei charmanten Engländer unter anderem als Sänger der legendären Bands 10cc, The Hollies, The Sweet und Sailor. Beim Akustikkonzert ihrer „All for One“-Tour in Edesheim begeistert das Trio von der Insel mit eigenen Songs – und zelebriert jede Menge populärer Hits aus den 60ern, 70ern und 80ern.

Nacht der Weine

**13. Juli, Villa Wieser, Herxheim,
19 Uhr**

Die großen Bäume und der lauschige Park laden, gepaart mit guten Weinen von Winzern aus Herxheim, Rohrbach und Insheim, zu einem stimmungsvollen Abend ein. Die Musikgruppe „Zeitlos“ wird mit Gesang, umrahmt von Gitarrenklängen, Schlagzeug und Bass, Songs aus Pop und Rock spielen. Das schöne Parkambiente wird durch eine Illumination ins rechte Licht gerückt. Bei Einbruch der Dunkelheit faszinieren die Feuershow der Gruppe „Only Fly“ sowie das Männerballett der „Herxemer Heart-

breakers“ mit ihrem Auftritt „Spanische Untote“.

**Schlossfestspiele:
Life is like a Song**

**14. Juli, Schloss, Edesheim,
20 Uhr**

Jahr um Jahr begeistert das Ensemble des Capitol Mannheim bei den Schlossfestspielen mit einer Musicalgala der Superlative. Diese lange und erfolgreiche Tradition besteht dabei nicht ohne Grund: Sie wird liebevoll gehegt und gepflegt, fördert neue Formen zutage und entwickelt sich so ständig weiter. In gewohnter Perfektion präsentieren sie mit viel Freude eine neue Version des beliebten Programms Life is like a Song. Besonderes Highlight: Musicaldarstellerin Pia Douwes ist als Stargast mit dabei.

**Schlossfestspiele:
Christian CHAKO
Habekost**

**19. Juli, Schloss, Edesheim,
20 Uhr**

Christian CHAKO Habekost „is äfach net zu stoppe“! Sein brandneues Programm „De Edle Wilde“ spinnt seine beeindruckende Reihe an Erfolgen weiter und präsentiert eine urkomische Comedy-Safari für Urlaubsweltmeister – natürlich wie gewohnt „uff pälzisch“. Als Tourguide und Safari-Ranger nimmt er das Open-Air-Publikum mit in den Busch der Pointen und Lachsalven, ins Unterholz der kulturellen Vorurteile und nationalen Stereotypen. Immer

**Wertstoff
Recycling**

**Gewerbeabfall
Entsorgung**



K U R Z

■ **Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb**
 ■ **Sortieranlage gemäß Vorgabe**
 § 6 Gewerbe-Abfallverordnung

■ vertrieb@kurz-entsorgung.de

■ Tel.: 07144 8442-0

www.kurz-entsorgung.de



Foto: cms

auf der Suche nach dem Edlen Wilden, dem von Natur aus guten Menschen, der überall sein kann.

Leinsweiler Sommer

19. Juli bis 22. Juli,

Ortsgemeinde Leinsweiler

Der Leinsweiler Sommer geht in die 8. Runde und empfängt seine Besucher mit offenen Armen in den Winzerhöfen des Dorfs. Neben verschiedenen Pfälzer Weinen direkt vom Winzer, werden auch pfälztypische Speisen angeboten. Außerdem wird der St. Florian Feuerwehrverein wie jedes Jahr Bier verkaufen und es beim Gesangverein gibt es selbstgebackenen Kuchen. Livemusik ist an allen Tagen geboten; sonntags findet traditionell ein Weißwurst-Frühstück statt. Die Besucher haben zugleich die Möglichkeit Kunstwerke von Ingrid Zinkgraf und Thierry Ganglof zu besichtigen. Am Sonntag des Leinsweiler Sommers stellen Künstler und Hobbykünstler anlässlich des Slevogt-Jubiläums ihre Gemälde und Kunstwerke aus. Die Leinsweiler Hauptstraße und Trifelsstraße werden kurzerhand zum Künstlerdorf. Der Eintritt ist natürlich frei.

Rendez-Woi

20. Juli, Handkeesplatz, Lustadt

Das Genießer-Fest auf dem Handkeesplatz im Loschter Wald. Hier wird geschlemmt und mit den Lieben und den Freunden in gemütlicher Atmosphäre leckere Weine, Cocktails und Bier verköstigt. Hier gilt das Motto „Stielglas, Cocktails und Bier- das können nur wir“. In der gemütlichen

Atmosphäre des Maiblumenwaldes sorgen angenehme Musik, bunte Lichter und ausreichend Sitzmöglichkeiten für eine gemütliche Loungeatmosphäre, die einen Abend zum Genießen garantiert.

Schlossfestspiele:

Lars Reichow

21. Juli, Schloss, Edesheim, 20 Uhr

Er ist das Urgestein der deutschen Kabarett-Szene und bringt die Lust mit. In seinem neuen Programm bekennt er sich eindeutig zu Europa, zur Demokratie, zu Anstand und Haltung. Warum? Weil ihm ansonsten der Kragen platzt. Wenn Lust das Zusammenspiel von Emotion und Situation sein soll, ist Lars Reichow die perfekte Versinnbildlichung davon. In bester Kabarett-Manier beschreibt Reichow nach seinem umjubelten Programm ‚Freiheit!‘ inhaltlich nun neue Pfade. Die Tatsache, dass seine Mutter nun ein Handy besitzt, wird genauso kommentiert wie der Übereifer so mancher Tierbesitzer oder warum er als Influencer für einen neuen, lässigen katholischen Kirche plädiert.

Nachtklettern

26. Juli, AbenteuerPark, Kandel, 20 bis 24 Uhr

Klettern der besonderen Art – ausgerüstet mit Stirnlampe und Klettergurt geht es auf die Abenteuer-Parcours. Der Wald wird mit bunten Lichtern illuminiert, dies erzeugt umgeben von Dunkelheit eine ganz besondere Atmosphäre. Die Plätze sind begrenzt. Tickets

und Infos unter <https://kandel.funforest.de/klettern/nachtklettern/>

August

Sielmanns

Natur-Ranger

17. August, Keyserbachermühle, Klingenmünster, 10 bis 12 Uhr

Auf der Kaiserbacher Mühle sind die Natur-Ranger Team Südpfalz aktiv. Mit viel Spaß und Phantasie ist man hier für die Natur im Einsatz. In der Erde zu graben, das Bodenleben zu beobachten und zu lernen, was Pflanzen zum Gedeihen benötigen, finden alle immer wieder spannend. Mit allen Sinnen entdecken Kinder ab 6 Jahren im Kräutergarten, welche Kräuter sie kennen und was sie mit ihnen machen können. Auch das Sammeln von Teepflanzen, Blüten und Blättern in der freien Natur macht den Kindern Spaß. Informationen über das Natur-Ranger-Team gibt es hier: www.natur-ranger.de/suedpfalz

Anderwelten

30. August bis 1. September, Spiegelbachpark & Spiegelbachhalle, Bellheim

Auf dem dreitägigen Fest begegnet den Besuchern nicht nur mittelalterliches Volk, sondern auch allerlei mystische Fabelwesen wie Feen, Zauberer, Elben, Meerjungfrauen und Zwerge. Eine Vielzahl von Händlern präsentiert ausgesuchte Ware passend zum Thema, von Mitteleuropa über Elfen und Feen bis hin zu Einhörnern. Hier kommen nicht nur Vollblutfans, die ein Faible für Fantasy haben,

wie man sie aus „Herr der Ringe“, ertänzerinnen und ausgefallene „Der Hobbit“ oder aus Mythen wie Musiker sorgen für die passende der keltischen „Anderswelt“ kennt, Atmosphäre und bringen Kinder auf ihre Kosten, hier kann sich jeder wie Erwachsene zum Staunen. verzaubern lassen. Mittelalterlicher Die Besucher und Kinder erwarten Gaumenschmaus und Getränke wie Live-Musik und mehrere Workshops Met und Einhorn-Bowle sorgen für zum Mitmachen, Bastelangebote das leibliche Wohl. Mystische Fa- und zum Beispiel eine Schnupperbelwesen, Feen, orientalische Feu- stunde im Bauchtanz. (cat)



Rathausplatz ■ Stiftsplatz
Obertorplatz ■ Thomas-Nast-Platz
Untertorplatz ■ Ostbahnstrasse
Badstrasse ■ Bachgasse

Landauer Sommer

12. bis 14. Juli

3 Tage Musik

auf 8 Bühnen im gesamten
Innenstadtbereich



landau-tourismus.de/Landauer_Sommer

Zum Wohl. Die Pfalz.

Kandeler KRÄUTER- & ÖL-MARKT

Über 50 Aussteller
Verkauf · Bewirtung

29. & 30. Juni 2019

Sa. & So. 11.00 - 18.00

Am Plätzel & Marktplatz

mit Rahmenprogramm

Sa. 29. & So. 30.6.:
art street
Die Kunstausstellung in der Hauptstraße



INFOS: www.vg-kandel.de marktessen@vg-kandel.de





Foto: fototeile / stock.adobe.com

Pasta mit Zucchini und frischen Kräutern

Zutaten:

2 Zucchini
Salz, Pfeffer
2 El Meersalz
400 g Pasta
2 Zwiebeln
3 Knoblauchzehen
4 Tomaten
2 El getrocknete Tomaten

70 ml Olivenöl
3 El Olivenöl
4 El Semmelbrösel
3 Stiele Thymian
3 Stiele Basilikum
2 El Kapern
3 El schwarze Oliven

Zubereitung:

Zucchini waschen, putzen und in 2-3 cm große Würfel schneiden. Zucchiniwürfel leicht mit Salz würzen und ca. 5 Minuten ziehen lassen. In einem großen Topf reichlich Wasser mit 2 El Meersalz aufkochen, 400 g Pasta zugeben und nach Packungsanweisung bissfest kochen.

Inzwischen 2 Zwiebeln und 3 Knoblauchzehen in feine Würfel schneiden. 4 Tomaten waschen, in feine Würfel schneiden, dabei den Stielansatz entfernen. 2 El getrocknete Tomaten (in Öl; abgetropft) grob hacken.

70 ml Olivenöl in einer großen Pfanne erhitzen, Zucchini darin auf allen Seiten bei mittlerer bis starker Hitze hellbraun anbraten. Zwiebeln und Knoblauch zugeben und 2 Minuten bei mittlerer Hitze mitbraten. Tomatenwürfel und getrocknete Tomaten zugeben und 10 Minuten leise kochen lassen. 2-3 El Olivenöl in einer Pfanne erhitzen, 3-4 El Semmelbrösel zugeben und bei mittlerer Hitze goldbraun rösten. Von 3 Stielen Thymian die Blättchen abzupfen und fein schneiden, unter die Brösel rühren und sofort auf einen Teller geben (damit die Brösel nicht nachbräunen und bitter werden).

Nudeln abgießen, dabei ca. 100 ml Nudelwasser auffangen. Nudeln und Nudelwasser zurück in den Topf geben. Von 3 Stielen Basilikum die Blätter abzupfen und grob schneiden. 2 El Kapern in einem Sieb abtropfen lassen. Kapern, 3 El schwarze Oliven, die Hälfte des Basilikums und die Zucchini Sauce unter die Nudeln heben und 1-2 Minuten leise kochen lassen, mit Salz und Pfeffer abschmecken. Auf Teller verteilen, mit den Bröseln und restlichem Basilikum bestreut sofort servieren. (cat)

Wir wünschen einen Guten Appetit!



„Wie schmeckt die Südpfalz?“

Der Pfälzer Genusswettbewerb startet bereits zum vierten Mal.

Der Wettbewerb „So schmeckt die Südpfalz“ startet am 1. Juli 2019 und wird auch in diesem Jahr den Fokus auf Regionalität und Saisonalität legen und damit die Verknüpfung zwischen Südpfälzer Gastronomen, Erzeugern und Gästen stärken. Ob buttrig, erdig oder nussig im Geschmack: Aufregend und raffiniert wird es, wenn Pfälzer Grumbeere auf die Teller kommen. Partner für den Wettbewerb ist die Erzeugergemeinschaft Pfälzer Grumbeere mit ihren 300 Kartoffel-Erzeugern. Nach den Themen Tomate, Apfel und Kraut & Rüben hält damit das pfälzischste aller Feldprodukte Einzug in die Küchen und steht im Mittelpunkt der fantasievollen 3-Gänge-Menüs. Die kreativen Gerichte der Südpfälzer Gastronomen sollen beweisen was sie können und dass Grumbeere viel mehr sind als eine Beilage. Hohe Erwartungen und Neugier werden bei der Jury auf die bevorstehenden Test-Essen geweckt. Die 7-köpfige Jury wird alle Restaurants unangekündigt testen und bewerten. Im Fokus der Bewertung stehen Regionalität und Saisonalität der eingesetzten Produkte. Darüber hinaus wird natürlich Wert auf die Kreativität der Köche und die Qualität und den Geschmack der zu bewertenden Menüs gelegt.

Neben dem Preis der Jury wird auch ein Publikumspreis ausgelobt. Teilnehmen können alle Gäste, die im Aktionszeitraum vom 1. Juli bis 25. August in den nominierten Restaurants ein Grumbeere-Menü probieren. Sie können anschließend auf Bewertungskärtchen direkt im Restaurant abstimmen. Zu gewinnen gibt es je ein Menü für zwei Personen in einem der nominierten Betriebe. Und wer sich in den Südpfälzer Restaurants Anregungen geholt hat und lieber selbst zum Kochlöffel greift, kann in den SBK-Märkten der Südpfalz, die in diesem Jahr ebenso wie Gemüse Theis den Wettbewerb „So schmeckt die Südpfalz“ unterstützen, Pfälzer Grumbeere einkaufen und eigene Kartoffel-Gerichte kreieren. In allen Märkten wird es spezielle Grumbeere-Stationen geben. (ps)

Info:

www.soschmecktdiesuedpfalz.de

„Tachtelmechtel“ Sauvignon Blanc & Auxerrois QbA trocken

Dieses „Tachtelmechtel“ 2018 mit den Rebsorten Sauvignon Blanc und Auxerrois präsentiert die exklusive Premiumlinie der Weingensossenschaft Rietburg in Rhodt unter Rietburg. Mit grünen und gelben Reflexen im Glas lockt der Wein schon optisch. Er duftet fruchtig nach Litschi, Mirabellen und Stachelbeere. Im Geschmack zeigt das „Tachtelmechtel“ sich harmonisch, zart-würzig und lebendig. Der Sauvignon Blanc findet klaren Ausdruck in hellen, gut definierten, würzig-grünen Noten während der Auxerrois Frucht und Körper beisteuert. Ein ausgewogener Wein mit großer Reinheit und Feinheit der appetitanregend und überraschend lang ist. Ein Genuss ist dieser Weißwein zu Sommersalaten oder Fisch. Das „Tachtelmechtel“ genießt man am Besten bei gut zehn Grad Celsius. (rk/ps)

Info:

Weingensossenschaft Rietburg
Edesheimer Straße 50, Rhodt unter Rietburg
Telefon 06323 949920



Foto: Weingensossenschaft Rietburg

Ng.2 Pinot secco Rosé trocken

Dieser prickelnde Rosé-Secco rein aus Spätburgunder-Trauben vom Weingut Nauerth-Gnägy in Schweigen-Rechtenbach besticht schon durch seine elegante Farbe: lachs-rosé. Selektiv gelesen, schonend verarbeitet und ohne Maische-standzeit wurde der Secco im Edelstahltank ausgebaut. Das Ergebnis ist ein fruchtig-frischer Geschmack mit Aromen von Beerenfrüchten. Er passt hervorragend zur leichten Sommerküche, hellem Fleisch und mediterranen Vorspeisen. Gut gekühlt eignet sich der Secco auch ideal als Aperitif oder für laue Sommernächte im Garten oder auf der Terrasse. Am besten schmeckt dieser prickelnde Genuss bei acht Grad Celsius. (rk)

Info:

Weingut Nauerth-Gnägy
Müllerstraße 5, Schweigen-Rechtenbach
Telefon 06342 919042



Foto: Weingut Nauerth-Gnägy

FRITZ WALTER

WEINGUT WEINRESTAURANT WEINHOTEL

REGIONAL, SAISONAL & NACHHALTIG!

SAISONALITÄT, REGIONALITÄT UND NACHHALTIGES ARBEITEN IN RESTAURANT, HOTEL UND WEINBERG STEHEN FÜR ECKHARD UND CHRISTINE WALTER AN ERSTER STELLE.

FOKUSSIERT AUF INDIVIDUALITÄT UND IMMER AUF DER JAGD NACH PERFEKTION SCHAFFEN DIE BEIDEN EINE OASE ZUM RUNDUM WOHLFÜHLEN! MIT VIEL PFÄLZER HEIMATLIEBE UND JEDER MENGE TRADITIONELLEM ZEITGEIST KREIERT ECKHARD WALTER EINE BEEINDRUCKENDE WEINVIELFALT.

IM WEINRESTAURANT PRÄSENTIERT KÜCHENCHEF BJÖRN REUTER KOCHHANDWERK AUF HÖCHSTEM NIVEAU. REGIONALE SPEZIALITÄTEN MAL KLASSISCH, MAL MODERN, MAL MIT EINFLÜSSEN ANDERER LÄNDER INTERPRETIERT UND IMMER FRISCH ZUBEREITET.

WEINE DES MONATS: ENTDECKEN SIE UNSER CUVÉE-TRIO [ÄÄ]NZICHARDICH. EINE SÜDPFÄLZER MELANGE AUS UNKONVENTIONELLER LEBENSFREUDE UND ERFRISCHENDER LEICHTIGKEIT! DER PERFEKTE SOMMERGENUSS! IDEAL ZU LEICHTER SOMMERKÜCHE, ZUM GRILLEN ODER EINFACH SOLO BEI SONNENSCHNEIN IM GARTEN, AUF TERRASSE, BALKON UND PICKNICKDECKE... ÄÄNZICHARDICH!



JAHRGANGSPRÄSENTATION + TAGE DER OFFENEN KELLERTÜR

6. JULI 2019, 14 – 18 UHR
7. JULI 2019, 11 – 18 UHR

WIR ÖFFNEN FÜR SIE HOF UND KELLER! KOMMEN SIE NACH NIEDERHORBACH UND VERKOSTEN SIE UNSER AKTUELLES WEINSORTIMENT IN ENTSPANNTER UND STILVOLLER ATMOSPHERE. ALLE WEINLIEBHABER SIND HERZLICH DAZU EINGELADEN DEN NEUEN JAHRGANG 2018 KENNENZULERNEN.

DAS WEINRESTAURANT UND DER INNENHOF LADEN ZUM ENTSPANNTEN VERWEILEN EIN! WIR FREUEN UNS ÜBER IHRE TISCHRESERVIERUNG.

WEITERE INFOS UNTER:
WWW.FRITZ-WALTER.DE



WEINGUT FRITZ WALTER
LANDAUER STRASSE 82
76889 NIEDERHORBACH
TELEFON 06343/936550
WWW.FRITZ-WALTER.DE

ÖFFNUNGSZEITEN RESTAURANT:
MONTAG RUHETAG
DIENSTAG BIS FREITAG AB 17 UHR
SAMSTAG, SONNTAG & AN FEIERTAGEN
AB 11 UHR

ÖFFNUNGSZEITEN VINOHEK:
MONTAG BIS FREITAG 8.00 - 18.00 UHR
SAMSTAG 9.00 BIS 18.00 UHR
SONNTAGS UND AN FEIERTAGEN
10.00 BIS 16.00 UHR



Weinfest auf dem Rosenhof

Das Weinfest auf dem Rosenhof ist mittlerweile Tradition.

Von Freitag bis Montag, 19. bis 22. Juli, wird auf dem Einsiedlerhof bei Steinweiler gefeiert.

Los geht es am Freitag mit den Gruppen „Die Zündkerzen“ und „Dixiegugge-Band“. Am Samstag steht das „Steinzeit-Trio“ auf der Bühne. Michael Kerner sorgt am Sonntag für Stimmung. Am Montag gibt es den Generationennachmittag, zu dem Manfred Niebes für musikalische Unterhaltung sorgt. Dieser Nachmittag ist aus dem Seniorennachmittag entstanden, zu dem immer mehr Mütter mit Kindern kamen. Für die Kids gibt es ein Maislabyrinth und verschiedene Spiele. (rk)

WEINGUT



SEKTGUT



Rosenhof

Weinfest im Rosenhof vom 19.-22. Juli 2019

Öffnungszeiten: Fr. ab 18 Uhr, Sa. ab 17 Uhr,
So. ab 11 Uhr, Mo. ab 14 Uhr.

Wein- u. Sektgut Rosenhof, Fam. Bohlender, Rosenhof 6
76872 Steinweiler, Tel. 06349-8125, www.rosenhof-steinweiler.de

Klasse statt Masse

Rosenhof arbeitet nachhaltig

Auch als konventionelles Weingut setzt der Rosenhof auf Nachhaltigkeit. Natur, Pflanzen und Böden werden geschont, Energie gespart und erzeugt und regionales Holz verwendet.

Lange war der Rosenhof in Steinweiler ein Mischbetrieb: Gemüse, Ackerbau und Viehhaltung und auch Weinbau war das Geschäft der Familie Bohlender seit Jahrzehnten. Mitte der 70er nutzte der Rosenhof die Gelegenheit, die Rebflächen weiter auszubauen, erweiterte seither die Rebflächen und wurde seither zu einem Wein- und Sektgut. „Seit diesem Jahr sind wir ein reines Weingut“, sagt Sabine Bohlender. Statt der Zuckerrüben wird jetzt auf weiteren Flächen Wein angebaut.

Auf den rund 20 Hektar werden 18 verschiedene Rebsorten angebaut. Auch als konventioneller Betrieb wirtschaftet der Rosenhof nachhaltig. Die Photovoltaikanlage auf den Dächern produziert schon seit 13 Jahren mehr Strom im Jahr, als der Hof benötigt. Zwischen den Reben wächst eine natürliche Dauerbegrünung, Nährstoffe erhalten die Pflanzen überwiegend organisch durch Kompost und Pferdemist, erklärt Michael Bohlender, Winzer- und Weinküfermeister. Als Grundlage für die Weine nutzt er lieber schwachwüchsige Unterlagen. Die sind weniger anfällig und benötigen weniger Wasser. Dafür ist auch der Ertrag geringer. Aber der Rosenhof setzt eher auf Klasse statt Masse.

Auch die Böden der Weinberge vom Rosenhof werden geschont. „Wir reduzieren die Durchfahrten auf ein Minimum“, sagt der Winzermeister. Dafür werden dann in der Regel zwei Maschinen gleichzeitig auf dem Traktor montiert, so dass in einer Durchfahrt zwei Arbeitsgänge kombiniert werden. Gespritzt wird nur, wenn es unbedingt sein muss und auch nur mit Mitteln, die Raubmilben und Bienen schonen. Schon seit mehr als 25 Jahren arbeitet der Rosenhof mit

einer sogenannten Recyclingspritze, die überschüssiges Pflanzenschutzmittel auffängt. „Das sind im Frühjahr schon bis zu 90 Prozent, die sonst einfach im Boden landen würden“, erklärt Bohlender.

Im vergangenen Jahr hat der Rosenhof einen neuen Weinkeller bekommen. „Wir haben kernisolierten Beton gewählt, um die Temperaturen auch ohne Kühlung oder Heizung relativ konstant bei etwa 14 Grad Celsius zu halten“, sagt der Winzer- und Weinküfermeister, der hauptsächlich für den Keller zuständig ist. Eine moderne Gärkühlung erlaubt ihm, den Wein gezügelt zu vergären. Möglichst wenig Filtration schont den Wein. „Meist komme ich mit einem Durchgang aus“, sagt der Weinfachmann.

Einige der Rotweine reifen im Barriquefass. „Ich habe mit verschiedenen Sorten experimentiert“, sagt Bohlender. Heute hat er nur noch Fässer aus Pfälzer Eiche, vom Johanniskreuz und aus dem Annweiler Bürgerwald. Die Qualität komme an die der französischen Hölzer heran und dann wähle er doch lieber die regionale Lösung. Die Fässer aus Annweiler werden auch in der Pfalz produziert.

Den größten Teil des Weins verkauft der Rosenhof direkt an die Kunden aus der Umgebung. Nur so funktioniert ein weiterer nachhaltiger Ansatz des Rosenhofs: leere Weinflaschen nimmt der Rosenhof zurück. Die Flaschen werden hygienisch einwandfrei gespült und wiederverwendet. Finanziell sind die Einsparungen zwar sehr gering, verbraucht aber wesentlich weniger Energie. In diesem Jahr war das ein großer Vorteil für den Rosenhof, da es bei den Weinflaschen über Monate Lieferengpässe gab. (rk)

Lebendiger Prozess

Agenda für Landau

Die lokale Agenda Landau hat viel erreicht. Und nach wie vor beteiligen sich viele Bürgerinnen und Bürger an der nachhaltigen Entwicklung der Stadt.



„Global denken, lokal handeln“ lautet das Motto der lokalen Agenda.

Die lokale Agenda lebt! Auch wenn man heute kaum noch etwas davon mitbekommt, sind auch heute Bürgerinnen und Bürger beispielsweise in Landau aktiv und begleiten städtische Planungen. So kamen im März rund 60 bis 70 Bürgerinnen und Bürger zu einem Workshop, um ein Konzept für die Klimafolgenanpassung der Stadt Landau zu diskutieren.

„Die alten Akteure der lokalen Agenda mischten sich mit anderen Bürgerinnen und Bürgern, die sich einbringen wollen“, berichtet Markus Abel, Leiter des Landauer Umweltamtes. Neben den verschiedenen Bürgerinitiativen, Interessengruppen und Vertretern der politischen Parteien kamen auch andere interessierte Bürger, Studenten und Schüler und tauschten sich über die Folgen des Klimawandels aus. „Spannend ist, wie Vertreter von Initiativen oder Interessengruppen, die zunächst nur ihren Standpunkt in den Mittelpunkt stellen, nach und nach miteinander ins Gespräch kommen und einander zuhören“, berichtet Abel von dem Abend, in dem in verschiedenen Arbeitsgruppen konzentriert gearbeitet wurde.

„Global denken, lokal handeln“, lautete das Motto der Umweltbewegung vor etwa 25 Jahren, aus der in vielen Städten und Gemeinden und auch in Landau die Lokale Agenda hervorgegangen ist. Startschuss war die Konferenz der Vereinten Nationen in Rio de Janeiro über nachhaltige Entwicklung 1992. Bereits 1996 hat der Landauer Stadtrat beschlossen, in einem breiten Beteiligungsprozess die Lokale Agenda ins Leben zu rufen. Gemeinsam mit dem Verein für

Stadtmarketing und Stadtentwicklung wurde ein Leitbild für eine nachhaltige Entwicklung erarbeitet. Bürgerinnen und Bürger organisierten sich und brachten sich in die örtliche Politik ein, um sie sauberer, umweltfreundlicher und nachhaltiger zu machen. Der Prozess wurde von der Stadt institutionalisiert und in den politischen Prozess aufgenommen. „Vieles, was von der lokalen Agenda gefordert wurde, ist heute Gesetz“, sagt Abel. Der Landauer Umweltdezernent Rudi Klemm kommt aus der Lokale-Agenda-Bewegung.

Unter dem Dach der lokalen Agenda bietet die Stadt nach wie vor in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz Energieberatungen an. Das Car-Sharing mit Stadtmobil Karlsruhe in Landau, das heute acht Fahrzeuge im Stadtgebiet betreibt, ist eine Initiative der Agenda. Mit der Umweltgruppe der Universität wurde ein Einkaufsführer für nachhaltigen Konsum in Landau. Seit einem Jahr ist Landau offiziell Fair-Trade-Stadt. Die Tage der Nachhaltigkeit und der E-Mobilität werden von der lokalen Agenda unterstützt.

Ein weiteres wichtiges Anliegen der lokalen Agenda ist die Umweltbildung an den Schulen, sagt Annette Liebel, die beim Landauer Umweltamt Ansprechpartnerin für die lokale Agenda ist. Dabei ist der Aktionstag „Sauberes Landau“ eine wichtige Säule. Alljährlich im Frühjahr sind rund 17.000 Schüler im gesamten Stadtgebiet unterwegs, um Müll und Unrat von den Straßen und Wegen sowie aus Grünanlagen zu sammeln. (rk)



■ HAUSTÜREN-AKTION 2019

■ 24 Exklusive Haustüren

„Wir haben unsere Traum-Haustür gefunden.“



2.650,-
inkl. MwSt.*



Model - AK 301

2.350,-
inkl. MwSt.*



Model - AK 302

2.195,-
inkl. MwSt.*



Model - AK 303

2.650,-
inkl. MwSt.*



Model - AK 309

2.695,-
inkl. MwSt.*



Model - AK 310

2.595,-
inkl. MwSt.*



Model - AK 304

2.595,-
inkl. MwSt.*



Model - AK 305

2.550,-
inkl. MwSt.*



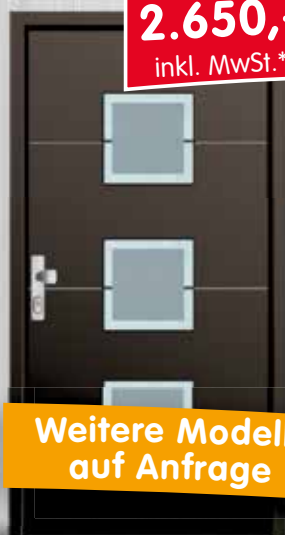
Model - AK 306

2.650,-
inkl. MwSt.*



Model - AK 312

2.650,-
inkl. MwSt.*

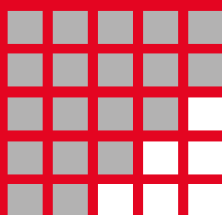


Model - AK 313

■ ■ ■ Weitere Modelle auf Anfrage

- 24 Modelle
- 12 Farben
- 6 Designmotive
- 5-fach Verriegelung
- RC3 Sicherheitsgarnitur
- 2 Profilformen außen

* Alle Preise gelten für Modelle wie abgebildet, inklusive 19% MwSt., zuzüglich Montage.



sucietto

Sucietto + Wöschler GmbH

Im Bruch 5 (nahe TÜV) 76744 Wörth am Rhein

Tel. 07271 / 98 98 98

www.sucietto.de